



Der Club an der Alster

CLUBZEITUNG 3/18





25 Jahre DAHLER & COMPANY

1993 von Björn Dahler und Kirsten Dahler in Buchholz in der Nordheide gegründet, blicken wir auf eine spannende Entwicklung zurück. Was einst mit dem ersten Shop in Hamburg Alster-West begann, präsentiert sich heute mit über 50 Niederlassungen an 38 Standorten in Deutschland, Österreich und auf Mallorca – Tendenz weiter steigend.

Insgesamt beschäftigt unsere Unternehmensgruppe bereits rund 270 Mitarbeiter. Wir freuen uns auf die nächsten Jahre und darauf, die Erfolgsgeschichte von DAHLER & COMPANY fortzuschreiben.

Profitieren Sie von unserer jahrelangen Erfahrung am Markt und unserem Know-how rund um das Thema Immobilien. Wir freuen uns auf Ihren Anruf oder Ihren Besuch in einem unserer Immobilienshops.



DAHLER & COMPANY Alster GmbH & Co. KG

Shop Alster-West: Mittelweg 165 | 20148 Hamburg | Tel. 040.41 53 96 0 | aussenalster-west@dahlercompany.de
Shop Eppendorf: Eppendorfer Baum 20 | 20249 Hamburg | Tel. 040.48 09 24 25 | eppendorf@dahlercompany.de

www.dahlercompany.de

Foto: WORLDSOPTICS

Unendlicher Jubel unserer
Hockey-Damen beim 1. Deutschen
Feldmeistertitel

Vorwort

Liebe Mitglieder,

unsere Hockeydamen sind erstmalig Deutscher Feldhockeymeister geworden - und haben darüber hinaus damit das „Double“ Halle und Feld geschafft! Mit großem kämpferischen Einsatz und unglaublichem Teamspirit hat sich die Mannschaft um Trainer „Maus“ George bei den Final Fours in Krefeld schlussendlich im Endspiel gegen den UHC durchgesetzt und hat sich damit nicht nur in die Herzen der Zuschauer und Fans gespielt, sondern auch Clubgeschichte geschrieben! Wenn das kein Grund zum Feiern ist ... Glückwünsche an das Team und das gesamte Teamumfeld. Alster go - that's the Spirit!

Ganz unabhängig von diesem absoluten sportlichen Highlight mag dem einen oder anderen vielleicht aufgefallen sein, dass wir seit einigen Wochen ein ca. 2 m. tiefes Loch zwischen dem Courtcourt und M1, bedingt durch einen schwer zu lokalisierenden Wasserrohrbruch, der gleich zu Beginn der Punktspielsaison im heißesten Mai seit 129 Jahren die Wasserversorgung auf den drei Turnierplätzen so gut wie lahmgelegt hat - dies ist leider alles andere als optimal - und wir versuchen mit allen Mitteln, das so gut es geht zu überbrücken und schnellstmöglich zu reparieren.

Trotzdem müssen wir froh über diese Wetterlage sein, da unser Hallendach bekannter Maßen undicht und nachhaltig sanierungsbedürftig ist (manch einer hat bei starkem Regen schon mit bis zu acht Eimern verteilt in der Halle gespielt ... die Wasserflecken auf dem Teppich, an den Stellen, an denen es durchregnet sind gut erkennbar...), genauso wie unsere Tennisblase, die leider nicht mehr zu retten ist und dringend ersetzt werden muss. Von der Plane im Schwimmbad, die altersbedingt sehr anfällig und fragil ist und die im Frühjahr obendrein beschädigt wurde, ganz zu schweigen. Und dies sind nur die wesentlichen Positionen...

Das Reparaturbedürfnis auf unseren beiden Anlagen ist da - und die Liste unserer aktuellen „Baustellen“ ist lang - ganz unabhängig von zukünftigen etwaigen Optimierungs- und Verbesserungsmaßnahmen im Rahmen der Neuausrichtung des Projektes 2020 - und wir werden, wenn wir unseren Spiel- und Trainingsbetrieb aufrechterhalten wollen, nicht umhin kommen, diese Themen zeitnah anzupacken. Auch wenn wir uns bemühen, konstruktive und kreative Lösungen

zu finden, ist es absehbar, dass diese uns Geld kosten werden und wir uns vorstandsseitig nachhaltig um die Finanzierung dieser Maßnahmen kümmern müssen.

Die vorstehend genannten Reparatur- und Austauschmaßnahmen bilden aber nur eine Dimension dessen ab, was den Club und unsere Mitgliedschaft neben den laufenden sportlichen Aktivitäten zurzeit bewegt.

Auch im Zusammenhang mit unseren 1. Hockeyherren ist es - der Mitgliedschaft nicht verborgen geblieben - zwischenzeitlich zu einer veränderten Ausgangssituation gekommen (u.a. durch den Weggang des langjährigen Kapitäns Jojo Fröschle) für die es gilt, dass richtungsweisende Entscheidungen für die Zukunft des Teams zu treffen sind.

Hinsichtlich des Projektes 2020 ist es aufgrund der Positionierung des DTB zwangsläufig zu einer Neuausrichtung gekommen, die bereits ansatzweise im März den Mitgliedern vorgestellt wurde und die im Kern eine Fokussierung auf etwaige Maßnahmen beinhaltet, die wir unabhängig von Dritten umsetzen können. Dies ist ein vielversprechender Ansatz, der unbedingt weiterverfolgt werden sollte und der auf der Mitgliederversammlung näher präzisiert und zur Diskussion gestellt werden wird.

Und schließlich stehen bezüglich des Vorstandes im Hinblick auf die Wahlen im September ebenfalls Veränderungen an. Ich bin zuversichtlich, dass sich auch hier schlussendlich eine gute Lösung finden wird, die eine positive Perspektive für die weitere Zukunft des Clubs bietet.

Ich wünsche allen einen weiterhin schönen Sommer und eine erfolgreiche Restsaison - und möchte nicht versäumen, für interessierte Mitglieder nochmals auf das erste Heimspiel unserer 1. Tennisherren in der 2. Bundesliga am 15. Juli hinzuweisen sowie auf unsere alljährliche Red White Night, die am 17. August stattfindet.

Mit sportlichen Grüßen

// Ihre Brigitta Karl





WUSSTEN SIE SCHON, DASS...

...wir mit dem Double der 1. Damen in Halle und Feld, der Deutschen Meisterschaft der MJB und den Vizemeisterschaften der 1. Herren und der WJA in der Halle drei Meister- und zwei Vizemeistertitel in nur fünf Monaten erkämpfen konnten? Das ist absoluter Clubrekord!

...unsere Alster Hockey-Damen im nächsten Jahr auf dem Feld und in der Halle international spielen werden? Die jungen Damen haben sich das verdient, chapeau!

...bei den 1. Hockey Herren der Trainer wieder ausgewechselt wird? Sind wir hier beim HSV oder was?

...Herr Lüdders wieder ab und an am Beckenrand steht? Er hilft gerne aus und alle freuen sich, das altbekannte Gesicht wieder zu sehen. Leider gibt es zur Zeit aber noch keinen Ersatz für Saskia, so dass der amtierende Bademeister, Axel von Dahlen, doch mächtig Überstunden machen muss.

...die Fitnesskurse im heißen Mai häufig an die Alster verlegt wurden? Der neue Sommertrend beim Pilates-Mix: Schweiß-Handtuch unter die BH-Träger klemmen (s. Foto)!



...dass die 1. Damen in einem Spot bei unserem Haus-Edeka, Niemerszeim in der Hallerstraße spielen? Alles Wurscht oder was? Heute nach dem Titelgewinn wären die Damen sicher teurer!! Noch ein Grund sich die Wursttheke mal näher anzuschauen. Veganer dürfen auch mal hinschauen.

...die 16 Jahre alte Eva Lys die bestplatzierte deutsche Nachwuchshoffnung (Platz 216) in der aktuellen Jugendweltrangliste des internationalen Tennisverbandes ist?

...der Hamburger Polo-Club mit unseren Alsteridolen Jojo Fröschele und Billy Hofmann-Jeckel zum ersten Mal in seiner Clubgeschichte in die 1. Bundesliga aufgestiegen ist? Wir gratulieren und freuen uns auf spannende Duelle ab Herbst!

...unser Hockeytrainer Lutz Hartmann und Clubmitglied Tobi Hölter an der Senioren-Hockey WM Ü60 in Barcelona teilnehmen?

...der Monat Mai in Hamburg wesentlich wärmer war als auf Mallorca?

...dies zur Folge hatte, dass diverse unangekündigte und für viele Beteiligte peinliche Razzien am Pool durchgeführt wurden? Letztes wurden 30 Nichtmitglieder an einem Tag überführt (und abgeführt und vorge-

führt). Ersparen Sie sich und Ihrem Gast diese öffentliche Blamage und lösen Sie eine Gastkarte für 20€!

...die Tennisblase nicht mehr dicht ist und erneuert werden muss? Außerdem stand sie ihr gesamtes Tennisblasenleben lang illegal, da auch eine Tennisblase eine Baugenehmigung braucht, na so was!

...Sie sich bald Karten sichern sollten, wenn Sie an der Red&White-Night am 17.8. (dem ersten Freitag nach den Sommerferien) teilnehmen möchten?

...die Auf- und Abbauarbeiten für das Tennis-Turnier am Sonntag, den 08.07. beginnen und bis einschließlich Samstag, den 04.08. gehen?

...die Auf- und Abbauarbeiten für das Beachvolleyball-Turnier von Montag, den 06.08. bis einschließlich Freitag, den 24.08. dauern?

...diesmal ein Sandplatz aufgeschüttet bleibt, damit Clubmitglieder diesen Sport auch mal ausprobieren können? Sonnenbrille auf und „off to the beach“!



GUSTAFSEN & CO

IMMOBILIEN SEIT 1931



ANDREA DIECKMANN
EXPERTIN FÜR STADTHÄUSER,
VILLEN UND EIGENTUMSWOHNUNGEN



PHILIP WEX
EXPERTE FÜR ZINSHÄUSER
UND INTERESSANTE ANLAGEOBJEKTE

ERFOLGREICH UND ZUM BESTEN PREIS VERKAUFEN!

Diskret und ohne Werbung. Durch unser erstklassiges Netzwerk zu vermögenden Privatpersonen und Stiftungen ist das sichergestellt.
Wir bewerten Ihre Immobilie selbstverständlich kostenfrei und unverbindlich.
Wir freuen uns über Ihren Anruf.

GUSTAFSEN & CO IMMOBILIEN GMBH & CO. KG | HOCHALLEE 2 | 20149 HAMBURG
TELEFON: 040 41 40 95 0 | E-MAIL: ZENTRALE@GUSTAFSEN.DE | WWW.GUSTAFSEN.DE



Der Moment des größten Triumphs für die Alster-Damen: Lisa Altenburg, Hanna Valentin, Viki Huse, Nele Aring,

Anne Schröder, Kira Horn, Benedetta Wenzel

Damen schreiben Clubgeschichte

Erster Feldhockeytitel für die 1. Damen

Mit 30 Punkten und auf Tabellenplatz 1 startete das Team von Trainer Jens George in die Rückrunde der Feldsaison 2017/2018. Nach einer intensiven Vorbereitung hieß es nun diesen Tabellenplatz zu verteidigen, um am Ende ganz oben auf dem Treppchen stehen zu können. Zunächst duellierte sich das Team gleich zwei Mal mit dem Kontrahenten

Düsseldorf, da ein Spiel aus der Hinrunde nachgeholt werden musste. Beide Teams konnten jeweils einen Sieg für sich verbuchen. Anschließend folgte eine Serie mit torreichen Siegen über die Gegner aus dem Tabellenmittelfeld und Tabellenende, sowie gegen die starke Konkurrenz aus Mannheim. Früh stand die Teilnahme an der Endrunde fest



DM-Team Damen: Hanna Granitzki, Jessica Reimann, Emily Kerner, Helen Heitmann, Nele Aring, Amy Gibson, Viktoria Huse, Lynne Fröschle, Benedetta Wenzel, Philine de Nooijer, Anne Schröder, Lisa Altenburg, Hanna Valentin, Miekettine Hayn, Kira Horn, Karlotta Sippel, Marie Jeltsch
Staff: Jens George (Trainer), Manuel Altenburg (Co-Trainer), James Lewis (TW-Trainer), Carina Reyelt (Betreuerin), Hendrik Guschok (Athletik Trainer), Finia Rudolph (Physio), Frank Weiland (Psychologe), Nils Farhan (Arzt)



Jens „Maus“ George trainiert die Damen seit 18 Jahren

und der Fokus konnte auf die Deutsche Meisterschaft gelegt werden. Lediglich ein Unentschieden gegen den Lokalrivalen Uhlenhorst Hamburg konnte das junge Team vom Rothenbaum nicht von Position 1 verdrängen, sodass die

direkte Qualifikation für das internationale Turnier EHCCC im nächsten Jahr feststeht.

Am 08. Juni reiste die Mannschaft also in Krefeld an, diesjähriger Ausrichter der Deutschen Feldhockeymeisterschaft, und absolvierte ein kurzes Training um sich an die Platzverhältnisse gewöhnen zu können.

Samstag um 11:00 Uhr ging es gegen den Düsseldorfer HC und ein spannender Krimi spielte sich vor den Augen von ca. 3000 Zuschauern und zahlreichen Alster-Fans ab. Alster spielte bei weitem nicht sein bestes Hockey, zeigte allerdings Courage und Kampfgeist weshalb am Ende der Spielzeit ein 1:1 auf der Anzeigetafel stand. Das bedeutete Penalty-Shootout. Weil der Club wohl den besten Torwart der Liga hat und gleichzeitig abgebrühte Schützen ins Rennen schicken konnte, wurde das Finalticket letztendlich gebucht. Schnell ging es ins Hotel, um mit der Regeneration zu beginnen und sich auf das letzte Spiel der Saison vorzubereiten.

Das zweite Halbfinale war ebenso spannend wie das erste



Wir gratulieren den Damen herzlich zum Double!

Und wir sind stolz, dass in der neuen Saison der „blaue Wimpel“ von Meßmer die Trikots schmücken darf.



Die Marke MILFORD aus unserem Haus hat den Der Club an der Alster über viele Jahre begleitet. Danke für diesen krönenden Abschluss!



oben: Edel-Fan Krischi Reimann (roter Hut) heizt die Fans an

unten: Viki Huse und Kira Horn bedrängen den UHC im Final Duell

und auch hier musste im Penalty-Shootout darüber entschieden werden, ob der Mannheimer HC oder Uhlenhorst Hamburg am Sonntag den Damen vom Club an der Alster gegenüberstehen dürfen. Der Gegner sollte UHC heißen, sodass am Sonntag ein Hamburger Derby stattfand. Familien, Freunde und Fans fanden den Weg nach Krefeld, um die Mädels vom Club an der Alster zum Sieg zu jubeln. Zur Halbzeit stand es 0:1 und das Team konnte nicht mit den gespielten 30 Minuten zufrieden sein. In der zweiten Halbzeit allerdings fand die Mannschaft zu seinen Stärken und drehte das Spiel. 3 Tore in 30 Minuten zeigt, wie stark die Damen vom Rothenbaum sind. Freude, Jubel und pure Emotionen brachen mit dem Schusspfiff über Mannschaft, Staff und Fans herein und die große Party konnte beginnen. Zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte holte das Team vom Club an der Alster den Deutschen Feldhockeymeistertitel.

An dieser Stelle geht ein großer Dank an alle Unterstützer, ohne die ein solcher Erfolg nicht möglich wäre. Ihr seid die Besten! Zurück in Hamburg warteten die Liebsten am Bahnhof und brachten die Mannschaft zum Club. Dort wartete ein toller Empfang mit reichlich Erfrischungsgetränken, Musik und toller Stimmung. Auch hier einen großen Dank an Alle, die diesen Abend unvergesslich gemacht haben. Die Meisterwoche ist nun in vollem Gange und ansonsten heißt es jetzt erstmal, die hockeyfreie Zeit zu genießen und unseren Nationalspielern viel Erfolg für die anstehenden Maßnahmen zu wünschen, damit die Nominierung für die Weltmeisterschaft folgt. Ansonsten hört ihr nach dem Sommer wieder von uns, wir sind hungrig auf mehr!

// Viki Huse

Investieren heißt Zukunft gestalten

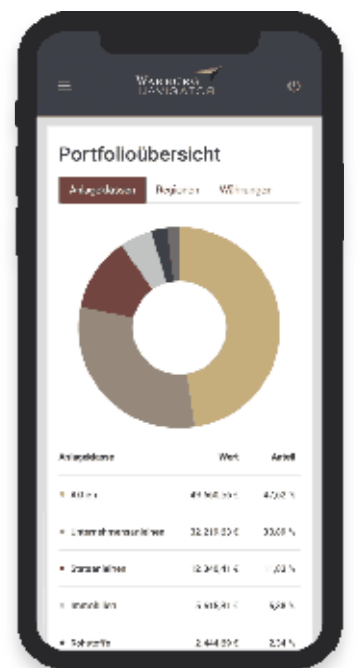
Warburg Navigator: Moderne Vermögensverwaltung mit M.M.Warburg & CO



Geldanlage bedeutet für jeden etwas anderes: Freiräume schaffen für die Zeit nach dem Arbeitsleben, die Absicherung für unerwartete Situationen, die Finanzierung des Studiums der Kinder oder die Aussicht, sich in der Zukunft persönliche Wünsche zu erfüllen.

Als unabhängige Privatbank begleiten wir Kunden bei ihren Investitionen seit mehr als 200 Jahren. Neben unserer Erfahrung möchten wir Ihnen mit Warburg Navigator auch die modernsten Möglichkeiten der Geldanlage bieten.

- Volle Transparenz über Ihre angelegte Kapitalanlage
- Weltweit investiert in alle wichtigen Anlageklassen
- Persönliches Portfolio basierend auf Ihren Anlagewünschen
- Aktive Portfoliosteuerung durch die Kapitalmarktexperten von M.M.Warburg & CO
- Bequem & unkompliziert von überall abschließbar
- Jederzeit liquide und verfügbar



Keine Rendite ohne Risiko: Die Vermögensanlage in den Kapitalmärkten ist mit Risiken verbunden. Der Wert Ihrer Vermögensanlage kann fallen oder steigen, ein Verkauf kann zu Vermögensverlusten führen. Bitte beachten Sie hierzu unsere Risikohinweise.

Ihr Vermögen. Ihr Depot. Unsere Expertise.

Mehr erfahren: navigator.mmwarburg.de



Lorenz Winkler kämpft um jeden Zentimeter vor dem gegnerischen Tor

Die Saison 2017/2018

Die 1. Herren auf einen Blick

Bevor wir die ersten Sätze über uns selber verlieren, möchten wir hier an dieser Stelle nochmal ganz herzlich unseren Damen zum Double - Gewinn gratulieren!!! Eine UNFASSBARE Leistung, die ihr da gebracht habt!

Nun aber zu uns: Was gibt es Neues? Wie war die Saison ?

Wir helfen im Trauerfall

KRÖPP
BESTATTUNGEN

Tag und Nacht

☎ 35 27 48

ständige Dienstbereitschaft

Mittelweg 44 · 20149 Hamburg

Eine entscheidende Neuigkeit gibt es: Wie die meisten wahrscheinlich schon mitbekommen haben, hat sich unser langjähriger Keeper Felix Reuß nach dem Heimspiel gegen Berlin bei uns und dem gesamten Club verabschiedet. Bei original Nürnberger Würstchen und dem einen oder anderen Kaltgetränk hat Reuß seinen letzten richtigen Clubtag auf der Terrasse bei Flo und Michi verbracht. Es wurde gefeiert und gelacht. Es kam an der einen oder anderen Stelle allerdings auch Wehmut hoch. Zurecht, wenn man diese Mannschaft so intensiv begleitet hat. Nein! Nicht nur die Mannschaft, sondern auch diesen Club, wie es unser Präsident in einer Rede formulierte. Reuß war immer um das Wohl der Mannschaft bemüht, sowohl auf als auch neben dem Platz. Er war immer derjenige, der offen seine Meinung äußerte, die natürlich nicht nur positiv ausfiel. Was aber auch gut so war! Man kann hier jetzt viel schreiben, dies würde aber den Rahmen dieses

Artikels sprengen. Was uns aber übrig bleibt, ist dir einfach DANKE zu sagen, Reußi. DANKE für eine unfassbare Zeit mit dir als Mitspieler, Freund und dem geilsten Albino, den es gibt. DANKE!

Als Nachfolger für Reußi wird ab nächster Saison Mark Appel aus Krefeld für uns die Hütte sauber



Die Gelenkspezialisten des Krankenhauses Tabea v.l.n.r.: Oberarzt Dr. Florian Westphal, Chefarzt Dr. Jan-Hauke Jens, Oberärztin Dr. Verena Hilgen und Chefarzt Dr. Friesecke

GELENKERSATZ FÜR HÜFTE UND KNIE – ZERTIFIZIERTE EXPERTISE IM KRANKENHAUS TABEA

Hüft- und Kniebeschwerden schränken die Mobilität im Alltag erheblich ein und mindern die Lebensqualität spürbar. Leider nehmen Erkrankungen der Gelenke mit steigendem Lebensalter zu – doch mithilfe des Gelenkersatzes lassen sich die Beschwerden nachhaltig beseitigen.

Die Hüfte und Knie sind die größten Gelenke des Körpers, die im Laufe des Lebens massiv beansprucht werden. Neben angeborenen Erkrankungen und unfallbedingten Verletzungen, stellt der Gelenkverschleiß die häufigste Ursache von Hüft- und Kniebeschwerden dar. Befindet sich dieser in einem fortgeschrittenen Stadium, ist das künstliche Gelenk, die Endoprothese, die Behandlungsmethode der Wahl. Denn wenn die OP gut begründet und mit der erforderlichen Erfahrung des Behandlungsteams durchgeführt wird, ist der Ersatz von Hüft- und Kniegelenk eine der erfolgreichsten Operationen überhaupt.

Das Krankenhaus Tabea ist eine Spezialklinik für alle Erkrankungen des Bewegungsapparates. Erfahrene Spezialisten engagieren sich hier täglich, um Patienten mit Gelenkbeschwerden die gewohnte Lebensqualität wiederzubringen. Mit ihrer langjährigen Erfahrung im Bereich der orthopädischen Chirurgie und einer hochmodernen Ausstattung hat sich die Klinik ein Renommee erarbeitet, das weit über die Grenzen Hamburgs hinausreicht. Herausragende medizinische Kompetenz und modernste Methoden, gepaart mit Fürsorge für den Einzelnen, prägen die Arbeit der Gelenkspezialisten Dr. Jan-Hauke Jens, Dr. Christian Friesecke, Dr. Verena Hilgen und Dr. Florian Westphal im Zentrum für Orthopädische Chirurgie (ZOC) der Blankeneser Klinik. In dem Endoprothetikzentrum des Hauses werden sowohl ambulante als auch stationäre Eingriffe vorgenommen und, in Kooperation mit der Elbreha, für die Mobilisation der Patienten gesorgt.

Die endoprothetische Versorgung des erkrankten Gelenks stellt besondere Ansprüche an die verwendete Prothese und den Operateur, da nicht nur die zerstörten Gelenkflächen ersetzt werden müssen, sondern auch Rücksicht auf die bestehende Achsstellung des Gelenks sowie seine Beweglichkeit und Stabilität genommen werden muss. Ziel ist eine alters- und gelenkgerechte Versorgung, die dem Patienten eine schnellstmögliche Beschwerdereduktion und Mobilität im Alltag ermöglicht. Eine ausgiebige, individuelle Beratung und Planung anhand der klinischen Untersuchung, der Röntgendiagnos-



KRANKENHAUS TABEA
Hamburg

tik und nicht zuletzt auch des Operationsbefunds ist daher essentiell. „Die operative Technik wird von uns abhängig von der Situation des Patienten stets individuell angepasst. Für optimale Behandlungsergebnisse setzen wir im Tabea ausschließlich Endoprothesen höchster Qualität von international anerkannten Herstellern ein“, erklärt Dr. Jens, Ärztlicher Direktor und Chefarzt der Abteilung für Endoprothetik und Gelenkchirurgie des Hauses.

Dass die Qualität der endoprothetischen Versorgung im Krankenhaus Tabea stimmt, zeigt neben dem Patientenzuwachs aus dem Ausland auch die regelmäßige Rezertifizierung des Zentrums zum EndoProthetikZentrum der Maximalversorgung. Hinter der, durch die Deutsche Gesellschaft für Orthopädie und orthopädische Chirurgie (DG00C) durchgeführten, Zertifizierung stehen ein äußerst komplexes Qualitätsmanagement, eine hohe Standardisierung der Prozesse und eine umfassende Expertise der Behandler.

Viele Patienten leben jahrzehntelang beschwerdefrei mit ihrem künstlichen Gelenk. Neben der endoprothetischen Erstversorgung kümmert sich das Team aus Gelenkspezialisten im Tabea jedoch auch um Patienten, deren Endoprothesen Probleme verursachen. „Die Ursache für Beschwerden liegt häufig in einer Lockerung oder Ausrenkung des Gelenks – z. B. aufgrund muskulärer Schäden, Implantatabrieb oder Knochenverlust“, berichtet Dr. Friesecke. „Über unsere hochwertigen Materialien und hohe medizinische Standards reduzieren wir mögliche Komplikationen im Tabea von Anfang an auf ein Minimum, bieten jedoch auch bei auftretenden Beschwerden verschiedene Behandlungsoptionen, bis hin zum Wechsel der Endoprothese, an“, ergänzt der Chefarzt. Die schwerwiegendste Komplikation einer Endoprothese stellt die bakterielle Besiedlung des künstlichen Gelenks dar, die einen Prothesenwechsel unabdingbar macht. Dieser wird im Tabea besonders patientenfreundlich vorgenommen: „Die Wechseloperation im Krankenhaus Tabea zeichnet sich dadurch aus, dass wir im Rahmen einer einzigen Operation sowohl die alte Prothese entfernen und mittels Antibiotikum den Infekt bekämpfen als auch die neue Prothese einsetzen. Dieses einzeitige Verfahren hat sich in den letzten Jahren sehr bewährt und wir ersparen unseren Patienten damit die Strapazen einer weiteren Operation, wie es bei der sogenannten zweizeitigen OP der Fall ist“, so Dr. Jens.

Leistungsspektrum

Endoprothetische Versorgung von Hüft- und Kniegelenk

- Hüft- und Knieendoprothetik inkl. femoraler und acetabulärer Fehlformen
- Minimalinvasive Operationstechniken mit bewährten Implantaten und Gleitpaarungen, ggf. Antiallergiebeschichtungen
- Differenzierte Knieendoprothetik, u.a. mediale oder laterale Schlittenendoprothetik und Ersatz-Patellofemoralgelenk
- Komplexe Wechseloperationen mit u.a. acetabulärer Rekonstruktion, totaler Femurersatz bis hin zur Individualendoprothetik
- Individuelle Rekonstruktion knöcherner und muskulärer Defekte mit körpereigenen oder speziellen Ersatzmaterialien (Knochenbank)
- Diagnostik und Therapiekonzept bei Problemendoprothetik, u.a. Hüftendoprothesenluxation, Endoprotheseninfektion, pers. Schmerzen bei Knieendoprothetik etc.

Infos & Terminvereinbarung

Krankenhaus Tabea
Kösterbergstraße 32
22587 Hamburg-Blankenese
T 040 86692-241 und -245
info@tabea-fachklinik.de, www.tabea-fachklinik.de

Wir werden weiter ackern, um in der nächsten Saison in der ‚crunchtime‘ mehr zu rocken und die anderen Konkurrenten genauso zu ärgern, wie wir es in Köln gemacht haben. Denn da haben wir gesehen, dass wir es definitiv schaffen können, bei der Endrunde dabei zu sein.



Wir freuen uns sehr darauf und hoffen weiterhin auf eure Unterstützung! #ForzaAlster
// Eure 1. Herren



Neuorientierung

Klausurtagung der Hockey- Jugend-Trainer

Die Tagesordnung war gut gefüllt und alle Teilnehmer hatten ihre „Hausaufgaben“ gemacht und sich zu dem jeweiligen **Thema** top vorbereitet:

1. Konzeptionelle Ausbildung im Hockey bei „Alster“
2. Werte in „rot-grau“, um erfolgreich zu sein
3. Die Pyramide im Hockey-Jugendbereich
4. Rolle und Bild des Trainers im Der Club an der Alster
5. Sammeln von best practice Modellen
6. Athletik-Konzept
7. Scouting und Talentgewinnung – Potentiale

Über viele Dinge wurde intensiv diskutiert und viele Punkte aufgelistet, die wir Trainer in den nächsten Wochen – parallel zum Trainings- und Spielbetrieb aufarbeiten wollen. Interessant für alle Clubmitglieder sind sicherlich die Werte, die wir Trainer in den Teams und deren Spielern und Umfeld sehen, um weitere Erfolge im Jugendbereich in den nächsten Jahren zu ermöglichen:

- Hilfsbereitschaft
- Ehrlichkeit
- Team first
- Fairness
- Verbindlichkeit

Die Trainer wurden über anstehende Projekte aufgeklärt, konnten Fragen zu jeglichen Themen stellen und es wurden auch noch gemeinsame Werte des „Der Club an der Alster“ festgelegt:

- Freundschaft
- Tradition
- Respekt
- Clubverbundenheit

Auch nach Ende des offiziellen Teils wurden noch viele interessante Gespräche bei einem kühlen Getränk auf der Terrasse geführt.

Eine sehr gelungene Maßnahme in den Augen aller Beteiligten, die auf alle Fälle bald wiederholt werden wird. Auf alle Fälle war das ein prima Team-Building für das Jugend-Hockey-Trainerteam im „Der Club an der Alster“.

Die Location dafür war großartig und Michi hatte im Vorfeld für die Versorgung optimal gesorgt. So konnte konzentriert und erfolgreich in toller konstruktiver Atmosphäre gearbeitet werden. // Michi Behrmann

Anzeige

Casablanca®

**Unsere Ibiza-Style Tuniken
stehen für „Alegría de vivir:“
leicht, jung und sexy!**



**...sagt Ulla Kemna, Inhaberin
der Boutique Casablanca
am Grindelhof 57.**

AUROBELLE: Diese
Diamant-rosa Tunika aus
supersoftem Musselin-
Baumwolle verleiht ein
beglückendes
Summer-Feeling!
Weisse Handstickerei,
V-Ausschnitt und Lang-
ärmel. Auch in dia-
mant-türkis oder small
paisley blue. **Seiden-
Tunika** in pink, flame-
rosa oder zigzag blue.
Alle 6 Tuniken auf
facebook; casablanca
boutique/ulla kemna

BACKSTAGE: Ideal zur farbigen Tunika die weiße Leinen-Hose. Bequemer Sitz, schmales Bein, Rücken-Gummizug. Auch in oliv oder dunkelblau. Hoher Tragekomfort durch edles, kühlendes Leinen.

www.casablanca-boutique.de
Grindelhof 57, 20146 Hamburg, Tel. 44 75 43,
Mo.–Fr. 11–19 Uhr, Sa. 10–15 Uhr
 casablanca-boutique, Ulla Kemna

DCadA stellt viele Jugend-Nationalspieler/Innen im Hockey

Neben den Trainingseinheiten und Spielen in ihren Jugend-Hockey-Teams bei Alster und in der Bundesliga wurden viele Alster-Talente zu Maßnahmen des Deutschen Hockey Bundes eingeladen:

Weibliche U16:



Felicia Wiedermann (Jahrgang 2002) ist seit gut einem Jahr Jugend-Nationalspielerin im Deutschen Hockey Bund und bringt es mittlerweile schon auf 2 Tore in 17 Länderspielen. Sie kann damit getrost als etablierte Stammspielerin bezeichnet werden. Durch den viertägigen Zentrallehrgang Ende März in Köln konnte sie sich für die Länderspiele über Ostern in Moers gegen Belgien qualifizieren. Beide Spiele wurden knapp gewonnen, und Tici konnte sogar als Torschützin glänzen. Vor Pfingsten gewann ihr Team dann sogar ein 3-Nationen-Turnier – erneut in Moers. Irland wurde deutlich mit 5:0 besiegt (wiederum ein Tor durch Tici) und die immer sehr starke holländische Mannschaft sogar mit 6:2 deklassiert! Aktuell darf Tici ihr Können in der U18 beim Deutsch-

Französischen-Jugendwerk in Chatenay Malabry, dem französischen Leistungs-Hockey-Zentrum, zeigen.

Männliche U16:

Hier ist aktuell leider kein Alster-Spieler im DHB Kader!

Weibliche U18:



Carlotta Sippel (Jahrgang 2001) bringt es mittlerweile auf 27 Länderspiele und 10 Tore. Damit ist sie sicherlich eine klare Kandidatin für die EM Mitte Juli 2018 im spanischen Santander! Beim Zentrallehrgang werden im März die Grundlagen gelegt, um später mit der Nationalmannschaft erfolgreich zu sein. Bei den Länderspielen in Brüssel gegen Belgien wurde ein Sieg eingefahren, eine knappe Niederlage musste jedoch auch hingenommen werden. Als Torschützin war Carlotta in der Statistik. In München schob sie kurz vor dem Finale in der Bundesliga der Damen nochmal einen Trainingslehrgang ein, um in den nächsten Wochen bis zur EM noch Spiele in England und in Köln gegen die Niederlande zu absolvieren.

Männliche U18:



Maximilian Wollweber



Nik Kerner



Luca Wolff und Robert Köpp

Mit **Maximilian Wollweber** (2001) haben wir hier einen Torwart im DHB-Stammkader, der unlängst vom TTK zu dem Der Club an der Alster gewechselt ist. Er kommt bislang auf 8 Länderspiele.

Beim Zentrallehrgang durften sich aufgrund der guten Leistungen bei der Hallen-Deutschen Meisterschaft der MJB auch folgende Spieler zeigen:

Nik Kerner (2001 / 0 Länderspiele / 0 Tore), **Robert Köpp** (2001 / 2 Länderspiele / 1 Tor) und **Luca Wolff** (17 Länderspiele und 3 Tore).

Beim Deutsch-Französischen Jugendwerk, das in Ludwigsburg stattfand, wurden Nik, „Köppi“ und Maximilian nominiert. Auch für die Deutsche U18 ist der Höhepunkt des Jahres die EM in Santander, und wir hoffen natürlich sehr, dass da auch Alster-Spieler im Kader sein werden.

Weibliche U21:



Nele Sophie Aring



Hanna Carina Granitzki

Zum Jahreskader gehören **Nele Aring** (1997/43/2), **Hanna Granitzki** (1997 /44/22), **Katharina Kirschbaum** (1998/29/3) und **Benedetta Wenzel** (1997/37/3).

Bene und Hanna gehören bereits dem erweiterten Damen-Nationalteam an! Trainingsspielleinsätze gegen die Deutschen Damen bekamen Ende April auch Marie Jeltsch



Katharina Kirschbaum



Benedetta Marie Wenzel



Emily Kerner

(1999/3/0) und **Emily Kerner** (1999/43/9).

Im Jahr 2018 gibt es kein großes Turnier, hier gilt es für die jungen Damen, sich in gute Ausgangsposition für das kommende Jahr 2019 zu bringen.

Leider muss sich Kati Kirschbaum nach einer Knie-OP erholen – wir drücken die Daumen, dass sie bald wieder auf dem Platz ihre Leistung bringen kann, wie sie es sich vorstellt.

Männliche U21:



Nicolas Kühne



Jesper Kamlade



Tobias Terber

Auch hier wird es 2018 „nur“ Länderspiele und Trainingsmaßnahmen geben, denn in dieser Saison steht keine EM an!

Im Stammkader haben wir **Nicolas Kühne** (1999/50/0). Auch **Jesper Kamlade** (1997/31/7) und **Tobias Terber** (1997/41/7) waren zum Zentrallehrgang eingeladen.

Wir drücken all unseren „rot-grauen“ Jugend-Nationalspielern und -spielerinnen die Daumen, dass sie all ihre Ziele erreichen können, und wir werden Euch dabei natürlich unterstützen. Der Club ist sehr stolz auf euch!!!

// Michi Behrmann

Juwelier Perlen Müller

Perlen:

Wir bieten Ihnen eine vielfältige Auswahl echter Perlen, reinigen und kneten Ihre Perlenketten und gestalten individuelle Schmuckstücke nach Ihren Wünschen.

Goldschmiedearbeiten:

Anfertigungen, Änderungen, Gravuren und Juwelenfassarbeiten.

Uhren:

Reparatur, Überholung, Austausch von Batterien und Lederarmbändern.



Juwelier Perlen Müller
Milchstraße 2, 20148 Hamburg

Tel: 040 41 49 59 93
Montag bis Freitag von 10 bis 18 Uhr
Samstag von 10 bis 14 Uhr

ORIENTIEREN — INFORMIEREN — DEN PERFEKTEN STUDIENGANG FINDEN

AMD Creative Campus – Studiengänge in Hamburg kennenlernen und ausprobieren:

CREATIVE CAMPUS DESIGN

Raumkonzept und Design (B.A.), Produktdesign (B.A.)
Experimenteller Entwurf · Nachhaltiges Design · Zeichnung
12.07.2018, 15:30 – 20:30 Uhr

CREATIVE CAMPUS MODE & MANAGEMENT

Mode- und Designmanagement (B.A.), Mode Design (B.A.)
Marketing · Trend · Re-Design · Fotografie
12.07.2018, 15:30 – 20:30 Uhr

CREATIVE CAMPUS MEDIEN & KOMMUNIKATION

Modejournalismus / Medienkommunikation
[mit Modejournalismus / Medienkommunikation optional verbundenes
Zusatzstudium: Fashion Management and Communication B.A. (Hons)]
Modedefotografie + Film · Modejournalismus + Influencer
19.07.2018, 15:30 – 20:30 Uhr

Teilnahmegebühr pro Termin: 20,- EUR

KONTAKT

Anmeldung unter

HAMBURG

SARAH LA COGNATA
Studienberatung
T: +49 (0)40 – 23 78 78-34
sarah.lacognata@amdnet.de

Veranstaltungsort:

AMD Akademie Mode & Design
Campus Alte Rabenstraße 1
D 20148 Hamburg
www.amdnet.de

BERATUNG

Weitere Beratungsangebote:

- Infoabende um 19:00 Uhr:
05.07. + 16.08.2018
gerne in Begleitung!
- persönliche Studienberatung
- Student for one day

MODE
MEDIEN
MANAGEMENT
DESIGN
KOMMUNIKATION



AKADEMIE MODE & DESIGN
Hamburg · Düsseldorf · München · Berlin

WOCHENENDWOHNUNG AN DER LÜBECKER BUCHT



Landhaus Woltersmühlen vermietet langfristig 3- und 5-Zimmer Maisonetten in einem stilvoll restaurierten Nebengebäude. Einmalig romantische Atmosphäre in Parklage bei Scharbeutz. Großzügig gestaltet mit offenem Küchen- und Essbereich, Kaminofen, herrlicher Blick, moderne Bäder, eigener Garten-Bereich, PKW-Stellplätze.
info@landhaus-woltersmuehlen.de
Tel. 04524 - 359



Knaben D3/D4

D-Spieltag 27.05.2018 bei SVB

Lutz Hartmann – D-Knaben Motivator

Bei wunderschönem Sonnenschein und hochsommerlichen Temperaturen hatten unsere Jungs ihren ersten Hockey Spieltag beim SV Blankenese.

Ein wenig aufgeregt und sehr motiviert sind wir mit zwei Teams (Alster 3 und Alster 4) an den Start gegangen.

Die Jungs haben je 3 Spiele und 3 Staffel Durchläufe absolviert.

Es war toll zu sehen, wie von Spiel zu Spiel die Mannschaften immer besser harmonisierten.

Lutz hat das Team großartig motiviert und unterstützt, und wir Eltern haben die Jungs bei der Staffel ordentlich angefeuert.

Mit 3 Punkten hat die Mannschaft Alster 3 den 4. Platz in ihrer Gruppe belegt und die Mannschaft Alster 4 mit 7 Punkten in ihrer Gruppe den 1. Platz.

Es war ein großartiger Tag, bei dem sich die Jungs und auch wir Eltern besser kennengelernt haben. Wir freuen uns schon auf viele weitere gemeinsame und erfolgreiche Spieltage. // Kathrin Daams

**Ortho-Altona**Dr. Helge Beckmann
Dr. Michael Green

Fachärzte für Orthopädie und Unfallchirurgie
Spezielle Unfallchirurgie, Chirurgie, Chirotherapie
und Sportmedizin

Bahrenfelder Strasse 244, 22765 Hamburg
Tel. +49 40 390 68 01 · Fax: +49 40 39 36 01
praxis@ortho-altona.de · www.ortho-altona.de



Höchster Anspruch. Das Private Vermögensmanagement der Baden-Württembergischen Bank.

Die Qualität eines erfolgreichen Vermögensmanagements zeigt sich nicht in der Größe der Versprechungen, sondern in der Qualität und Verlässlichkeit der Beratung. Wie gut wir für unsere Kunden arbeiten, bestätigen viele renommierte Auszeichnungen. Wir kennen unsere Kunden – der ständige intensive Kontakt bildet die Grundlage für herausragende Leistungen, eine exzellente Performance und nachhaltige Erfolge. Unsere Spezialisten

sind nah dran an den Märkten, unterstützt von fundierten Analysen unseres ausgezeichneten Researchs. Sie wollen mehr wissen? Herr Oliver Neckel zeigt Ihnen gerne, was unser Privates Vermögensmanagement für Sie ganz persönlich leisten kann. Telefon 040 3069873-90 oder oliver.neckel@bw-bank.de
www.bw-bank.de/vermoegensmanagement



Baden-Württembergische Bank
Privates Vermögensmanagement

BW | Bank

D-Knaben
Eulen-Cup

Nach dem Turniersieg im Winter beim Nikolausturnier in Rissen und dem Gewinn des Kinners-Cup zu Beginn der Feldsaison stand mit dem Eulen-Cup bei Klipper das dritte Turnier für unsere D-Knaben Jg. 2010 an. Die heißen Hamburger Wochen waren vorbei und uns begrüßte der Tag mit Regen. Trotz der ungewohnt kalten Temperaturen liefen sich unsere Jungs gleich im ersten Spiel gegen den Kieler HTC mit einem 4:0 warm. Flottbek und auch der Gastgeber Klipper mussten sich uns ebenfalls geschlagen geben. Im vorletzten Spiel ging es gegen den HTHC. Das Spiel sollte die Entscheidung über den Turniersieg bringen. Beide Mannschaften kennen sich gut und zumeist sind es ganz knappe Spiele. HTHC hatte den besseren Beginn und einige Chancen in Führung zu gehen. Doch unsere Jungs ließen sich nicht beirren und schafften es durch einen Konter, den ersten Treffer zu erzielen. Ein Penalty und ein toll herausgespieltes Tor



sorgten für den umjubelten Sieg. Jetzt musste nur noch der UHC geschlagen werden, und der dritte Siegerpokal würde in die Vitrine wandern. 7:0 stand es nach 15 Minuten und die Jungs hatten den Eulen-Cup ohne Gegentreffer gewonnen. Herzlichen Glückwunsch für ein toll gespieltes Turnier! So wie unser Trainergespann bestehend aus Lutz Hartmann, Johannes Große (Crespo), Vicky Huse und Johann Grigoleit seit Beginn der Feldsaison mit den Jungs trainiert hat, wird es nur ein kurzes Verschnaufen geben, bevor es wieder heißt: „Position halten, abspielen, keine Rückhand, Feuer!“ für Ben, Benedikt, Carli, Carlito, Conner, Daniel, Henri, Hubertus, Jakob, John und John, Jojo, Leonard, Niko, Oscar, Philip, Tintin, Vico, Victor und Yousef! Wir freuen uns auf die nächsten Spiele mit euch. // Katrin Bouraoui



Elias Wagner, Charly Leue, Justus Wojahn, John Jahr, Conrad von Seydlitz, Henri Benoit, Philip van Heyst, Franz Overlack, Vorne: Jakob Jahr, Emil Martens, Henry Müller-Klug

Alsterknaben in der Alster
Team-Training mal anders

Vier gewonnene Punktspiele in einer Woche ist schon eine Leistung, aber diese auch noch in einer der heißesten Wochen – bei zum Teil 38 Grad auf dem Platz – ist eine herausragende Leistung! Was haben die B1 Knaben geschwitzt und sich wahrlich verausgabt. Da war es dann eine verdiente Abwechslung mit Trainer Michi & Co. in der Trainingszeit mal was besonderes zu machen, und so hatten wir einen supertollen Nachmittag auf und in der Alster. War das ein Riesenspaß! // Alexandra Benoit

Knaben B1
Premiere mit neuem Trainer

Die erste Turnierfahrt nach Bremen mit unserem neuen Trainer Michi war aufregend für alle und eine tolle Gelegenheit sich kennenzulernen. Und kennengelernt haben sie sich dann auch. Beim gemeinsamen Morgenlauf und anschließendem Dehnen im Hotelflur, beim gemeinsamen Stadtbummel durch die Gassen Bremens und, nicht zu vergessen, der ersten Videoanalyse. Kurzerhand hat Michi sein Hotelzimmer umgebaut und olympiaähnliche Zustände geschaffen. Da haben die Jungs und Betreuer gestaunt. Und am Ende sind wir 2. geworden - ein richtig toller Trip war das mal wieder. Vielen Dank, Michi ! Wir freuen uns auf die weitere Saison mit dir ! // Alexandra Benoit



Hotelzimmer als Olympiastandort



Die „Bremer Stadtdebütanten“

Mädchen
Himbärcup

Vom 14.-15.4.2018 waren die Mädchen der B2 in Berlin zum Himbärcup. Nach einer gemeinsamen Anreise am Samstagvormittag mit der Bahn und öffentlichen Verkehrsmitteln ging es direkt zum Hockeyplatz. Für die Mädchen war es die erste Erfahrung auf einem 3/4 Feld gegen andere Mannschaften zu spielen, was eine super Vorbereitung auf die Saison war. Neben der Anreise war die gemeinsame Übernachtung im Hotel ein super gutes Teambuilding, was ganz besonders durch unsere Trainerin Feli gefördert wurde, die die Mädchen immer wieder motivierte und mit ganz viel Engagement coachte. DANKE Feli!

Die Rückfahrt in einem nicht klimatisierten ICE war eine Herausforderung, die die Mädchen mit viel Gelassenheit und viel Wasser von der Bahn meisterten. // Gaby Fölster



Dr. med. Volkhard Grützediek
Dr. med. Marcus Lerche
Dr. med. Christoph Dieckmann
Dr. med. David Nesselhauf
Dr. med. Wolfgang Grassl
Dr. med. Monica Hornburg

3 Tesla MRT | offenes 1,5 Tesla MRT

KERNSPINZENTRUM
EUROPA PASSAGE

IHR RADIOLOGIKUM HAMBURG

Ihr Termin in der Privatpraxis:
(040) 30 20 80 80

Sportverletzung? Schnelle Termine und Befunde auch am Wochenende. Sowie Vorsorgeleistungen, Ganzkörper-, Mammographie- und Prostata-Untersuchungen im MRT.

Kernspintomographie (MRT)	Computertomographie (CT)	CT-gesteuerte Schmerztherapie (PRT)	Mammographie im MRT	Gefäßdiagnostik im MRT	Knochendichtemessung (QCT)	Multiparametrische MRT der Prostata
---------------------------	--------------------------	-------------------------------------	---------------------	------------------------	----------------------------	-------------------------------------

Hermannstr. 22 20095 Hamburg | Mo-Do 7-21h Fr 7-18h Sa 8-15h

Online-Termine in der Privatpraxis: www.kernspinzentrum-europapassage.de

auch Eppendorf **(040) 48 00 43 43** + Radiologikum Eppendorfer Baum **(040) 480 66 30**



C-Mädchen
10. Kids-Hockey-Cup in Delmenhorst

Am 2./3. Juni spielten zehn C-Mädchen ein tolles Turnier in Delmenhorst. Als Drittplatzierte in der Gruppenphase konnten sich die Mädchen gegen Mannschaften aus Hannover und Marienthal durchsetzen, während aus den Spielen gegen Delmenhorst und Berlin (BSC) keine Punkte geholt werden konnten. Im Platzierungsspiel um den fünften Platz am Sonntag konnten sich die Mädchen in einem spannenden Spiel mit 3:1 gegen Rissen durchsetzen. Trainerin: Kathi Kirschbaum; Team: Leni Garbe, Greta Wüst, Clivia Ross, Marie von Trotha, Jackie Wojahn, Mathilda Bittel, Matilda Christiansen, Frida Frommen Frieda Herbst und Anna-Marina Schoemakers. // Hans Christiansen



Anna-Lena Will, Helli Scharfe, Lale Knies, Otti (Trainer), Milla Bode, Isabella Stachow, Jilly Kerner, Martha Westerburg, Trixi Upleger, Willi Martens



Mit dabei waren: Alexandra Pfeiffer, Anna Gottschalk, Clivia Ross, Elena Rickmers, Frida Isenberg, Greta Wüst, Isabel Schymura, Jackie Wojahn, Lea Buddenhagen, Leni Garbe (im Tor), Linn Berner, Luise Lafrentz, Minnie Müller-Klug (im Tor)

Mädchen C
Dritter beim Kinnerscup in Hamburg

12 quirlige und fröhliche Mädchen, aus den Jahrgängen 08/09 gemixt, trotzten am Wochenende 14/15.April 2018 dem Hamburger Dauerregen; ließen sich aber die Freude und den Spaß am Hockey spielen nicht verderben. Im ersten Spiel konnten wir uns als Team noch nicht durchsetzen, aber die Mädchen haben viel Engagement gezeigt, so dass wir noch zwei

großartige Team-Siege am ersten Tag erspielen konnten. Großer Dank auch an Linus für seinen Einsatz! Pitsche-Patsche-Nass, aber voller Vorfreude auf den nächsten Tag, ging es Zuhause erst einmal in die warme Badewanne. Am Sonntag coachte und motivierte Billy die Mädchen ganz wunderbar, und so erreichte unsere „C-Mannschaft“ einen tollen 3. Platz. Herzlichen Glückwunsch! // LS

Mädchen C 1
3. Tante Inge Cup 2018 beim Berliner HC gewonnen

Wieder ging es mit der Mannschaft nach Berlin, diesmal zum 3 Tante Inge Cup. Die Mannschaft entschied sich schon einen Tag früher anzureisen, damit wir nicht diesen „mühsamen Zug“ um 06.29 Uhr von Dammtor nehmen mussten. Diese Entscheidung war Gold richtig, denn die Mädels waren Samstag ausgeschlafen, und wurden von Otti, der für Kira als Ersatz mitgefahren war, schon einmal eingenordet! Am Samstag wurden beide Berliner Mannschaften und der UHC souverain geschlagen, nur gegen den Bremer HC haben wir 0:1 verloren, aber auch nur weil unser Tor nicht gegeben wurde, und dieses Spiel 6 Minuten zu früh abgepfiffen wurde. Somit waren wir nach dem ersten Spieltag gleichauf mit dem Düsseldorfer HC, gegen die ging es am Sonntag (quasi Endspiel) . Die Mädels haben wahnsinnig mit vollem Körpereinsatz gekämpft und sehr verdient 2:1 gewonnen. Übrigens wer meint das Lutz laut am Spielfeldrand sein kann, der sollte mal Otii hören! Das letzte Spiel ging gegen Heimfeld, wo wieder einmal unser Keeper den „Kasten“ sauber hielt, und wir 1:0 als Sieger des Tante Inge Cups vom Feld gingen. Eine irre Mannschaftsleistung. Der besondere Dank gilt Otti, ohne ihn wäre das sicher nicht möglich gewesen. Danke auch an Oskar und Frank, die mich in unserer Herrenrunde mit den Mädels super unterstützt haben. // Christian Stachow



Joëlle Pizan, Laina Wiechmann, Jennifer Trachsler, Clara Leo, Salma Viader, Amelie Kunkel, Anouk Gesien, Tara Knies, Leyla Hamide TW, Sophie Leo, Nasti und Elena Arnaoutis, Jackie Jahr, Emma Rosenbach, Antonia Scharfe

A und B Mädchen
Hamburg Trophy – 3. Platz

Am herrlich sonnigen Muttertag Mitte Mai, haben 15 Mädchen aus 3 Mannschaften der A und B Mädchen an der Hamburg Trophy des HTHC´s in Langenhorn teilgenommen. Es gab über den ganzen Tag verteilt 6 Spiele mit wirklich sehr, sehr vielen Torchancen für uns, die unglücklicherweise kaum umgesetzt werden konnten, so dass es dann zu einem sehr verdienten 3. Platz kam. Die Mädchen haben super als Team funktioniert, obwohl sie in der Kombination bisher nie zusammen gespielt haben. Herzlichen Dank an Otti für das tolle Coaching in der Hitze. // Maike Jahr

Neues Equipement für den Jugendbereich
Pokalsieg der 2. Damen beschert Spende

Ein riesengroßes DANKE und Glückwunsch zum Pokalsieg an unsere 2. Damen!

Nach einer erfolgreichen Feldsaison und dem krönenden Abschluss des Pokalsiegs haben sich die 2. Damen überlegt, ihr Preisgeld unserer Hockey-Jugend zu spenden.

Damit haben die 2. Damen es ermöglicht, dass wir für unsere kleinen großen Spieler der Zukunft, eine Gitterbox anschaffen konnten. In dieser können die Trainer von Hütchen, über verschiedene Bälle und verschiedenste Spielgeräte, alles aufbewahren und somit das Training aufregend und noch abwechslungsreicher gestalten.



Liebe 2. Damen, wir drücken Euch weiterhin die Daumen und wünschen Euch erneut eine so sensationelle, erfolgreiche Saison! Anm.: Allerdings sieht die Box zur Zeit leider noch etwas leer aus, weshalb wir (der Minibereich) uns über weitere kleine Spenden unfassbar freuen würden ! // Michi Behrmann



Aufschlag für Meßmer – Ostfriesische Tee Gesellschaft sponsert künftig Tennis- und Hockeysparte

Die Ostfriesische Tee Gesellschaft (OTG) wird künftig mit ihrer Traditionsmarke Meßmer die Tennis- und Hockeysparte des Der Club an der Alster e.V. sponsern.

Unsere Mitglieder kennen die Teemarke Milford der OTG bereits aus dem langjährigen Sponsoring im Hockeybereich. Nun wechselt die OTG anstelle von Milford die noch größere und bekanntere Marke Meßmer ein und erweitert gleichzeitig die Partnerschaft im Bereich Tennis.

Meßmer ist bundesweiter Marktführer im Schwarz- und Grüntee, dazu gehört Deutschlands beliebteste Schwarzteesorte Meßmer Klassik. In der Markenbekanntheit liegt auch der Grund für den Wechsel: „Meßmer ist eine sehr starke Marke. Mit einem eigenen Gastrosortiment ist sie sehr gut aufgestellt und kann so Der Club an der Alster e. V. bei Großveranstaltungen sowie in der Clubgastronomie optimal unterstützen“, erklärt Jochen Spethmann, Mitglied im Aufsichtsrat und Mitinhaber der Laurens Spethmann Holding, dem Mutterunternehmen der Ostfriesischen Tee Gesellschaft. „Zudem bietet die Tee-Erlebniswelt Meßmer MOMENTUM in der Hamburger Hafencity Anknüpfungspunkte und Ideen in der Partnerschaft. Meßmer wird außerdem kontinuierlich über Kampagnen im Fernsehen, in Zeitschriften und Social Media kommuniziert, was für weitere Synergieeffekte sorgt.“

Das Meßmer-Logo wird außerdem künftig die Trikots der Hockey- und Tennis-Spielerinnen und -Spieler zieren. Die bisherige Sponsoring-Marke MILFORD wird zwar nicht mehr bei offiziellen Spielen gezeigt, bleibt aber weiterhin präsent und wird auch künftig in der Vereinsgastronomie angeboten werden.

Nach wie vor bringt die OTG als Familienunternehmen hinter den beiden Marken ihre Werte und ihr Engagement in die Partnerschaft ein. „Das zeigen wir auch durch die Erweiterung des Sponsorings auf die Tennissparte“, so Spethmann. „Mit der Unterstützung des Der Club an der Alster e. V. bringt die OTG ihre regionale Verbundenheit zum Ausdruck. Hamburg war langjähriger Firmenstandort und ist zudem der bedeutendste europäische Teeumschlagsplatz.“ Der Club an der Alster e. V. begrüßt die erweiterte Zusammenarbeit, die mit der neuen Saison nach den Sommerferien umgesetzt wird. „Wir sind sehr froh, dass wir die Ostfriesische Tee Gesellschaft mit der Marke Meßmer für den Bereich Tennis gewinnen konnten. Dies unterstreicht den Stellenwert des Der Club an der Alster e.V.“, betont Vorstandsvorsitzender Thomas Wiedermann. „Die 1. Tennisdamen spielen in der ersten Bundesliga und die ersten Herren in der zweiten Bundesliga. Das garantiert Spieltage auf internationalem Spitzenniveau, bei denen Meßmer künftig präsent sein wird.“

Die 1907 gegründete Ostfriesische Tee Gesellschaft (OTG) besetzt mit ihren Marken Meßmer, MILFORD und Onno Behrends und über 100 Jahren Erfahrung eine Spitzenposition im deutschen Tee-Markt.

Die OTG ist die größte Tochter des Familienunternehmens Laurens Spethmann Holding (LSH) mit Sitz in Seevetal bei Hamburg.

Die Marke Meßmer umfasst klassische Schwarztee-Sorten, Grün-, Kräuter- und Früchtetees und eine Fülle besonderer Kompositionen; viel Auswahl in Premium-Qualität für Kenner und Genießer. Meßmer zählt in Deutschland zu den bekanntesten Marken und wächst seit Jahren kontinuierlich. Auch die einzigartige Tee-Erlebniswelt Meßmer MOMENTUM in der Hamburger HafenCity trägt mit rund 180.000 Besuchern pro Jahr zum Erfolg der Marke bei. // Ostfriesische Teegesellschaft

„Body Balance“ Neustart

Am Donnerstag, 16.08.2018 startet im DCadA der Kurs „Body Balance“ dann neu mit Eyleen Louis. Immer von 18.30 – 19.30 Uhr.

Kursbeschreibung:
Ein Ganzkörpertraining zur Verbesserung von Beweglichkeit, Kraft und Koordination.

Die Kombination aus Faszien-, Mobilisations- und Dehnübungen helfen Haltungsschäden vorzubeugen und Ihre natürliche Mobilität zurückzugewinnen. Übungen mit dem eigenen Körpergewicht sorgen für mehr Kraft, Stabilität Rumpfmuskulatur und eine bessere Körperwahrnehmung. Trainieren Sie Ihren Körper ganzheitlich und steigern so Ihr allgemeines Wohlbefinden.



DR. ISABELLE OLLINGER
Fachzahnärztin für Kieferorthopädie



Tel: 040 - 41 35 65 23
Mittelweg 46 • 20149 Hamburg
info@kfo-harvestehude.de
www.kieferorthopädie-harvestehude.de

Besuchen Sie uns zu unseren Sprechzeiten:
Mo, Mi, 9.00 - 12.00, 13.00 - 18.00
Di, Do, 9.00 - 12.00, 13.00 - 17.30
Fr 9.00 - 12.00 (Telefonsprechstunde)



Club Trainer Dieses Mal: Jan Klinko

Pummelig war Jan als kleiner Junge und seine Eltern schickten ihn deshalb zum Sport. Nach einigen Experimenten nahm ihn sein Vater (ehemaliger Leistungssportler) mit zum Tennis - so begann Jans Karriere. Schnell zeigte sich sein Talent und er wurde immer besser und schlanker - bis er mit 16 Jahren sogar erste kleinere Profiturniere in seiner Heimat spielte. In seinem Heimatclub spielte übrigens auch Monika Seles, die ehemalige

Nr. 1 der Welt, die ja später am Rothenbaum gegen Steffi Graf Opfer einer Messerattacke wurde.

Geboren in Novi Sad, der zweitgrößten Stadt in Serbien (ehemals Jugoslawien), wuchs der heute 44-jährige Jan mit vielen unterschiedlichen Nationalitäten und Sprachen auf, aber leider wurde die politische Situation in seiner Heimat bald sehr schwierig und es gab Krieg in vielen Teilen des Landes.

Jan sah für sich dort keine Zukunft und wollte in die USA, wo er in El Paso einen Studienplatz für Informatik hatte. Doch er bekam kein Visum und kam daher mit 19 Jahren nach Deutschland - Bad Oynhausen in Westfalen war seine erste Station. Dort angekommen, fing er als Praktikant in einer Maschinenbau-firma an und begann auch Maschinenbau in Bielefeld zu studieren. Der Firma ging es aber leider immer schlechter und so verdiente er sich seinen Lebensunterhalt mit Tennistraining und begann seine Trainerkarriere aufzubauen.

1999 kam das Angebot aus Hamburg, zum Club an der Alster zu wechseln - für Jan das Angebot seines Lebens - weg aus der Provinz und endlich wieder Leben in einer Großstadt! Trotzdem er mittlerweile verheiratet war, einen kleinen Sohn bekommen hatte und dabei war, ein eigenes Haus zu bauen, verließ er Westfalen und wohnte mit seiner kleinen Familie zunächst auf dem Clubgelände in einer der Wohnungen unter der Tribüne.

Jans Aufgabe bei Alster war es, die Damenmannschaft, die damals Verbandsliga

spielte, zu formen und nach vorne zu bringen. Mit der Unterstützung von Andy Verpoort und Peter Oppermann, später auch mit JC Engelke, führte er die Mannschaft bis in die 2. Bundesliga.

2013 stieg er als Trainer der 1. Damen aus, weil die Aufgaben mittlerweile mehr Management- als Trainerfähigkeiten umfassten. Jan übernahm dann Aufgaben in der Jugend- und Nachwuchsarbeit und betreut die 2. und 3. Damen sowie die 3. Herren.

Sehr gern trainiert er die Kleinsten - die erste technische Ausbildung für die jüngsten Spieler ist seine schönste Aufgabe. Er genießt die Dankbarkeit und den Spaß der Kleinen, er bekommt viel zurück, und hat weniger Druck. Er trainiert mit Leidenschaft auch die Breitensportgruppen und auch viele Mamis und Papis - die Vielfalt ist es, die er so schätzt.

Auch privat prägt der Sport sein Leben:

Nicht gerade zur Freude seiner Frau hat Jan vor einigen Jahren mit dem Boxen angefangen und das eine oder andere blaue Auge und gebrochene Nase kassiert und etwas zur Überraschung seiner Trainerkollegen unterstützt er seit einiger Zeit die Freizeitmannschaft der Cliffhanger beim Hockey. Er sieht sich im Club als „Integrationsfigur“ beider Sportarten. Jede Sportart, die anstrengend ist und bei der er die Möglichkeit hat, besser zu werden, macht ihm großen Spaß.

Auch seine 3 Jungs sind dem Sport sehr verbunden, wobei nur der älteste Tennis spielt und selber Tennislehrer neben seinem Jurastudium ist. Die beiden Großen sieht man mittlerweile im Fitnessraum, wo sie die Aufsicht übernommen haben.

Auch nach knapp 20 Jahren geht Jan jeden Tag gerne zu Alster und besonders schätzt er seine Kollegen im Trainerteam. Es ist wie unter Freunden und ohne viele Worte zu verlieren, ziehen alle an einem Strang und unterstützen sich gegenseitig beispiellos in schwierigen persönlichen Situationen.

Sein Motto ist: „Zusammen ist man mehr Wert“; er hat in der Gemeinschaft und im Zusammentreffen der Menschen, die er im Club kennengelernt hat, viel Positives erfahren und erlebt. Einen Wunsch für den Club hat er allerdings: Dass alle etwas toleranter und rücksichtsvoller miteinander umgehen.

// Martina Rake



MEY/HEADHUNTER®
engineering. experts. executives.

*for pole
positions*

MEYHEADHUNTER

**Bahnhofstraße 38/40
D-22880 Wedel**

**Telefon +49 (0)4103 188 29 28
kontakt@meyheadhunter.de**

www.meyheadhunter.de



**RADIOLOGIE
AM ROTHENBAUM**
Hamburg | Hansastraße
Eine Privatpraxis der Radiologischen Allianz



- ✓ Spezialisten für mpMRT der Prostata
- ✓ Sportmedizinische Diagnostik
- ✓ Schnelle Termine auch samstags

Diagnostik & Therapie mit modernsten Geräten

- Magnetresonanztomographie aller Körperbereiche (3 Tesla MRT)
- Computertomographie aller Körperbereiche (Mehrschicht-Spiral-CT)
- Schmerztherapie an der Wirbelsäule (PRT & Facetteninfiltration)
- Multiparametrische MRT (mpMRT) der Prostata
- Sportmedizinische Diagnostik

Schnelle Termine auch am Samstag & kurze Wartezeiten

Persönliche Betreuung & direkte Befundübermittlung

Höchster Komfort



Dr. Jörg Gellien · Dr. univ. Martin Simon · Dr. Stephan Schulz

Tel 040-32 55 52-109
Hansastraße 2-3
20149 Hamburg

rob@radiologische-allianz.de
www.radiologische-allianz.de



Poldi Laatz, Julian Herzog, Benni Rake, Yannick Öhlschlägel, Guido Fratzke (Trainer)

Alster-Jungs vertreten Hamburg Mannschaftsmeisterschaften der Landesverbände

Die deutschen Mannschaftsmeisterschaften der Landesverbände fanden dieses Jahr im Boris Becker Club in Leimen statt. Bei den sogenannten „Großen Henner Henkel-Spielen“, die seit 1950 ausgetragen werden, waren vom 26. bis 29. April die besten U15-Jugendlichen aus Deutschland am Start. Alle bedeutenden Verbände des DTB traten mit ihren besten Teams an.

Der Hamburger Verband nominierte hierfür seine vier besten Spieler, die zum ersten mal allesamt von Alster kamen!

Julian, Benni, Yannick und Poldi reisten mit den Hamburger Verbandstrainern, Guido Fratzke und Marco Kirschner nach Baden Württemberg und spielten um den Titel des Deutschen Meisters der Verbände.

Nach der Auftaktniederlage gegen die Favoriten aus Bayern war ein Einzug in die Endrunde leider nicht mehr möglich, dennoch hatten unsere Jungs weitere großartige Spiele auf hohem Niveau und konnten die einzigartige Atmosphäre dieses bedeutenden Turniers in Einzel- und Doppelspielen erleben. // Martina Rake

Zwei Alsterraner beim Pfingstturnier Doppelschlag in Blankenese

Vom 18.-21. Mai fand das 19. Blankeneser Pfingstturnier in Hamburg statt – eines der größten Turniere Deutschlands mit über 500 Teilnehmern. Gespielt wurde auf 9 Anlagen in Hamburger Westen und Umgebung mit Spielern aus ganz Deutschland.

Ein großartiger Erfolg für Alster: mit Jonathan Lawrenz (Alsterklasse U18) und David Eisenzapf (offene Herren) gewinnen zwei Alsteraner ihre jeweilige Alstersklasse.

Der ungesetzte Jonathan gewann im 32er-Feld gegen Mikhail Demir aus Raffelberg 6:7, 6:3, 10:7; im Hauptfeld mit 48 Teilnehmern setzte sich der an zwei gesetzte David mit 6:4, 6:4 gegen den Berliner Lenard Soha durch.

// Martina Rake



David Eisenzapf und Jonathan Lawrenz



Quelle: Facebook / Deutscher Tennis Bund

Unser Trainer Carsten Krammenschneider Die neue Imagekampagne des DTB

In einer neuen Online-Kampagne rückt der Deutsche Tennis Bund (DTB) unter **#UnserTennis** die Leidenschaft für Schläger und Filzball in den Fokus.

„Mit der Kampagne **#UnserTennis** wollen wir die vielen faszinierten Tennisspieler in Deutschland miteinander verbinden – und natürlich neue Zielgruppen für unseren tollen Sport begeistern“, sagt DTB-Präsident Ulrich Klaus. Er ergänzt: „Durch die zahlreichen Erfolge unserer deutschen Profis ist der Tennissport in den vergangenen Monaten wieder mehr in den Fokus der Öffentlichkeit gerückt. Unser Ziel ist es nun, Tennis auch als Breitensport wieder stärker in der Gesellschaft zu verankern – als eine moderne und offene Sportart.“



Quelle: Facebook / Deutscher Tennis Bund

In einem bewegenden Imagetrailer sprechen prominente Tennisfans wie Dieter Nuhr, Sebastian Kehl oder Maria Höfl-Riesch, über ihre Tennis-Begeisterung.

Vier Spieler, vier Geschichten und doch eine Leidenschaft: Die Liebe zum Tennissport. Im Film zur Kampagne erzählen vier Tennisbegeisterte was sie antreibt, was ihnen der Tennissport gibt und warum Tennis ihr Sport ist. Mit dabei: Carsten Krammenschneider, der täglich viele Stunden als Tennistrainer auf dem Court steht, und für den der Tennissport Glück bedeutet. // Martina Rake

hansa
PARTNER FÜR IHR UNTERNEHMEN

STEUERBERATUNG
RECHTSBERATUNG
WIRTSCHAFTSPRÜFUNG

#andersBeraten



HANSA PARTNER Gruppe
Kehrwieder 11 | 20457 Hamburg
040 37 6 37-0 | zentrale@hansapartner.de

www.hansapartner.de



Damentennis-Bundesliga 2018 bei Blau-Weiss Aachen: Coach Matthias Kolbe, Evgeniya Rodina, Tamara Korpatsch, Cornelia Lister, Katarina Kawa, Helene Grimm, Lisa Matviyenko, Jennifer Witthöft, Foto: JC Engelke, es fehlen hier Carina Witthöft, Rebecca Peterson, Eva Lys, Kristina Kucova, Stephanie Foretz, Georgina Garcia-Perez, Amelie Intert und Betreuer Andy Verpoort

Damentennis-Bundesliga 2018 oder neuer Trainer = Abstieg ?

Wer das vielleicht denkt, liegt völlig daneben. Denn dieser Abstieg ist nach zwei sehr erfolgreichen Jahren in der 1.Bundesliga (einmal 4.Platz, einmal 3.Platz von 7 Weltklasse-Teams) auch konzeptbedingt und dem Coach, Organisator, „Mädchen für Alles“ etc. A-Trainer Matthias Kolbe gebührt unser

großer Dank für seinen totalen Einsatz in der auf sechs mega-stressige Wochen fokussierten Damentennis-Bundesliga. Denn der eigene Club-Nachwuchs soll wieder mehr im Fokus stehen, dieser soll gefördert werden und dementsprechend auch auf dem Platz stehen gegen die von den

Gegnern verpflichteten Weltklasse-spielerinnen. Es würde auf Dauer einfach keinen Sinn machen nur „fremde“ Top-Profis einzusetzen, wenn weder Zuschauer- noch Sponsoren-interesse damit geweckt werden kann. Natürlich sind die wenigen Zuschauer, die dann doch bei Heimspielen den Weg an unseren Rothenbaum finden, restlos begeistert, wenn sie dann ein Match auf höchstem Niveau sehen können: Carina Witthöft (WTA 61) gegen Mihaela Buzarnescu (WTA 30), zu bewundern beim Teammatch Alster gegen BASF Ludwigshafen, hätte auch ein Hauptfeld-Match bei den French Open sein können. Es ist so schade. Zum Vergleich: Beim letztjährigen Beach-Volleyball strömten an gleicher Stelle Tausende auf unsere Anlage. Bei den Heimspielen vom erneuten diesjährigen Deutschen Mannschafts-meister Eckert Team Regensburg sind es immerhin 800-1000 zahlende Zuschauer. Dieses Team ist allerdings gespickt mit Top 100 WTA Weltklasse-Spielerinnen, allen voran Jule Görges (WTA 11). Kommt dieses Team zu uns nach Hamburg guckt allerdings auch

fast keiner zu. Deshalb haben wir bereits im letzten Jahr immer mit mindestens 3-4 waschechten Hamburgerinnen im Team gespielt (Jennifer und Carina Witthöft, Tamara Korpatsch und Lisa Matviyenko) und dieses Prinzip in dieser Saison ausgebaut (zusätzlich spielten Amelie Intert, Helene Grimm, Eva Lys). Der Klassenerhalt wäre trotz dieses Konzeptes auch dieses Jahr absolut im Bereich des Möglichen gewesen. Dafür fehlte diesmal aber das Quäntchen Glück und bessere Doppel. Hier zeigte sich so manches Mal die fehlende Erfahrung unserer jungen Spielerinnen.

Siehe auch alle Ergebnisse unter www.damentennisbundesliga.de

Fazit : Damentennis-Bundesliga-Saison 2018 - zwar ohne Sieg, aber in Würde abgestiegen in die 2.Bundesliga. Damit stellt Alster aber weiterhin auch im nächsten Jahr das beste Hamburger Team. Der neue Damen-Coach Matthias Kolbe hat die erste hauptamtliche Damen-Saison mit Bravour überlebt und kann sich nun endlich auch mal auf seine bald anstehenden eigenen Einsätze in unserer 2.Bundesliga-Tennisherrenmannschaft vorbereiten. Und unsere famosen Spielerinnen und Andi sowie die Helfer Peer Laux und Uwe Hlawatschek und Max Hildebrand und Billy Hofmann-Jeckel und natürlich unsere Gastro , die waren wie immer einfach Weltklasse, auch in dieser, nicht immer einfachen Saison! Alster go! // JC Engelke



Coach Matthias Kolbe mit Kristina Kucova (Sieg über Mona Barthel)

MS EUROPA 2

DIE GROSSE FREIHEIT

SCHOENER VERREISEN

GABRIELE JOHANNES

Flemingstraße 9 • 22299 Hamburg • Tel. 040 27 33 54 • Mobil 0170 5 59 00 80

www.schoenerverreisen.de



DRES. THOMSEN & KOLLEGEN – DIE SPEZIALISTEN FÜR IHRE ZAHNGESUNDHEIT



Dr. Jens Thomsen
Ästhetische Zahn-
heilkunde, Prophylaxe



Dr. Tore Thomsen
Restaurative Zahn-
heilkunde, Endodontie



Dr. Giedre Matulienė
Parodontologie



Dr. Rafael Hasler
Implantologie, Oral-
chirurgie



Dr. Milena Katzorke
Kieferorthopädie

Sie haben Fragen? Für ausführliche Informationen besuchen Sie unsere Homepage, oder rufen Sie uns an.

Heilwigstraße 115 | 20249 Hamburg | Tel: 040-44 59 71 | www.dr-thomsen.com





oben von links: Alexander Lawrenz, Pedro Sakamoto, Joey Sirianni, Laurent Lokoli, Mathieu Rodrigues, Demian Raab
unten von links: Matthias Kolbe, Sebastian Schönholz, Trainer Uwe Hlawatschek, Tobias Hinzmann, David Eisenzapf

1. Tennisherren

Bundesligasaison steht vor der Tür

Heimauftakt gegen Bielefeld am 15. Juli wegweisend

Für den Start in ihre vierte Saison in der 2. Bundesliga Nord haben unsere Tennisherren die Bitte um viel Unterstützung im Spiel gegen den Bielefelder TTC am Sonntag, den 15. Juli um 11 Uhr auf unserer Anlage.

Diese Begegnung ist wegweisend für den angestrebten Klassenerhalt. Die gegnerischen Melde-listen zeigen klar, dass wir unsere Chancen vom ersten Moment an nutzen müssen. Insbesondere gegen ein Team, das - wie der DCADA selbst - nicht nur auf ausländische Spieler setzt. Ein Saisonstart mit vier Niederlagen in Folge wie in 2017 darf nicht wieder passieren. Auf das „Wunder an der Alster“ ist kein Verlass, siehe HSV ;). Unser Trainer Uwe Hlawatschek hat mit Spieler-trainer Matthias Kolbe ein vielversprechendes

Team zusammengestellt. Wir danken unseren Sponsoren Allianz, Tennis Point Store Hamburg, Porsche Niederlassung Hamburg und Maßmer, dass sie dies ermöglichen.

Unsere neue Nummer 1 ist der 22-jährige Italiener Filippo Baldi, atp 311 (Stand 28.05.2018), an Nummer 2 steht ein weiterer Neuzugang, der 30-jährige Ire James McGee (atp career high 146 in 2015). Es folgen unser Joker aus 2017, der Franzose Laurent Lokoli, unser bester Punktelieferant aus Brasilien, Pedro Sakamoto und Alsters Top-Clubspieler Demian Raab. Und ein spektakulärer Neuzugang gibt sich die Ehre: wir heißen den 32-jährigen Hamburger Julian Reister (atp career high 83 in 2013) bei Alster willkommen und freuen uns auf einen so hochkarätigen Spieler, der in 2010 sogar die 3. Runde bei den French Open



Pedro Sakamoto



Demian Raab, Alsters Top-Clubspieler



Showdown zum Klassenerhalt, Laurent Lokoli und Pedro Sakamoto mit Coach Matthias Kolbe

erreicht hat. Auch der junge Vater Mathieu Rodrigues aus Frankreich wird wieder für uns spielen. Aus unserem bewährten Stammteam sind selbstverständlich auch David Eisenzapf, der aktuell sehr gute Turnierergebnisse zeigt, sowie Matthias Kolbe und Tobias Hinzmann am Start, dazu die Nachwuchsspieler Alexander Lawrenz, Bruno Kreidler und Sebastian Schönholz.

Joey Sirianni (Jg. 1975!), der für den Club 5 Jahre lang mit seinem außergewöhnlichen Touch und seiner Erfahrung Großes geleistet hat, ist nicht mehr dabei. Ein feiner Sportsmann, vielen Dank, Joey. Kim Möllers perfektioniertes Slice Spiel werden wir ebenfalls vermissen.

Unser ambitioniertes Team bittet herzlich um Zuschauer bei



WILM
JUWELIER & GOLDSCHMIED
HAMBURG

**INDIVIDUELLER
GOLDSCHMUCK
HAMBURG
BALLINDAMM 26**
www.wilm.info





Laurent Lokoli hängt sich voll rein

unseren Heimspielen. Dieser Support macht den Unterschied! Es lohnt sich immer. So spielte z.B. letztes Jahr Pedro Sakamoto auf unserer Anlage gegen den Esten

Jurgen Zopp, der gerade in der 3. Runde der French Open stand. // Maren Raab

Die Heimspiele in der Übersicht:

So. 15. Juli	11 Uhr	DCADA ./ Bielefelder TTC
Fr. 3. August	13 Uhr	DCADA ./ Bremer TC v. 1912
Fr. 10. August	13 Uhr	DCADA ./ Suchsdorfer SV v. 1921
So. 12. August	11 Uhr	DCADA ./ Team Hämmerling Group TuS Sennelager

Matthias Kolbe, Tobias Hinzmann ein fast schon legendäres Doppel



Alstershop by BHP Hockeyshop.de

Seit dem 01.06.2018 hat der Alstershop für den Tennis- und Hockeybedarf sowie die Clubkollektion mit BHP Hockeyshop einen neuen Betreiber. Das Team um die Geschäftsführung unter Olaf Maack und Tobias Ditzer sowie die Shopleiter von BHP Hamburg, Jan-Philipp (Wolle) Heuer und Marie Beck, freut sich sehr auf die Aufgabe und die Shop-Planungen sind in vollem Gange. Auch wir sind froh, einen so kompetenten Partner gefunden zu haben, denn BHP Hockeyshop zeichnet sich durch eine langjährige deutschlandweite Expertise im Einzelhandel für den Hockeysport aus. BHP wird im Alstershop in Zukunft u.a. mit den Marken Head und Wilson auch die bisherige Produktrange für Tennisprodukte erweitern.

BHP führt übrigens ein weiteres Geschäft in der Dorotheenstraße 108 auf einer imposanten Fläche von 200qm, welches wertvolle Unterstützung im Service für die Alster-Mitglieder leisten wird. Dort kann zusätzlich zum Alstershop auch die Alster Clubkollektion erworben werden. Wir erreichen dadurch eine Verlängerung der Öffnungszeiten an den Vormittagen in der Woche und auch samstags sowie eine vergrößerte und optimierte Sortimentsbreite der Hockeyprodukte.

Kontaktdaten:

Alstershop
Hallerstraße 91
20149 Hamburg
Tel.: 040/414241-340
Email: alstershop@dcada.de



Bitte haben Sie Verständnis, dass aufgrund der Übernahme und des anstehenden Umbaus der Alstershop temporär lediglich eingeschränkt geöffnet sein kann. Dies bedeutet in der Zeit vom 11. Juni 2018 bis 08. Juli 2018 eine Öffnung an Dienstagen und Donnerstagen von 13:30 Uhr bis 18:30 Uhr. Vom 09. Juli 2018 bis 12. August 2018 wird der Alstershop umgebaut und ist deswegen in dieser Zeit geschlossen. Am 13. August 2018 eröffnet der Alstershop parallel zu den Hockeycamps im neuen Design und am Samstag, den 18. August 2018, folgt dann die offizielle Eröffnung. // Eiko Rott

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag von 13:30 Uhr bis 18:30 Uhr
Öffnungen am Wochenende nach Information



DERMATOLOGIE IN EPPENDORF



PRIVATPRAXIS FÜR DERMATOLOGIE,
ALLERGOLOGIE UND VENEROLOGIE

Öffnungszeiten:
Montag bis Freitag 8-19 Uhr

Eppendorfer Landstrasse 42
20249 Hamburg

T: 040 - 70 70 81 50
M: info@dermatologie-eppendorf.de

www.dermatologie-eppendorf.de

IHRE FACHÄRZTE FÜR DERMATOLOGIE, ALLERGOLOGIE
UND VENEROLOGIE



Im Herzen von Eppendorf befindet sich seit 2008 das Zentrum für Diagnostik und Therapie von Hauterkrankungen.

In unseren wunderschönen Jugendstilräumlichkeiten bieten wir Ihnen das gesamte Spektrum moderner Dermatologie.

Unser Anspruch ist es, Ihrer Haut das Beste zu geben -
in Diagnose, Therapie, Fürsorge und Pflege. Dem fühlen wir uns verpflichtet.

LEISTUNGSSPEKTRUM

Hautvorsorge | Operative Dermatologie | Allergologie | Lasertherapie
Ästhetische Dermatologie | Venenerkrankungen | Kindersprechstunde
Dermatologische Kosmetik | Medizinische Fußpflege

Karfreitags- Gaudi

In der Präambel unseres Grundgesetzes wird auf Gott Bezug genommen. Damit ist, nach verbreiteter Auffassung, der Gott des Christentums gemeint. Für einen säkularen Staat wie die Bundesrepublik ist diese Interpretation nicht mehr tragfähig. Dennoch hat der Gottesbezug einen Sinn. Er dient als Demutsformel; und er betont damit die Endlichkeit und Relativität all dessen, was von Menschen gemacht ist. Er weist, um eine berühmte Formulierung zu zitieren, darauf hin, dass der freiheitliche Staat von Voraussetzungen lebt, die er selbst nicht garantieren kann.

Auch der Karfreitag hat seinen Ursprung in der christlichen Religion; gleichwohl ist er in Deutschland gesetzlicher Feiertag. Auch das hat in einem säkularen Staat einen Sinn. Denn der Karfreitag gibt Gelegenheit, über menschliche Grundgegebenheiten zu reflektieren: über Schuld und Sühne, über Leid und Vergebung. Zudem erinnert der Karfreitag daran, dass wir alle von Voraussetzungen leben, die wir nicht selbst geschaffen haben. Es handelt sich deshalb um einen sogenannten stillen Tag, an dem keine öffentlichen Unterhaltungsveranstaltungen stattfinden.

Was treibt die jeunesse dorée des Clubs

Chronologie des Feierns – Wimpeline on tour

Wie fiera! man eine unfassbar erfolgreiche Saison mit dem Triple aus Hamburg, Nordostdeutscher und Deutscher Meisterschaft und nur einer Saisonniederlage im unwichtigen letzten Gruppenspiel der DM, als der Vorrangssieg schon feststand? So viel sei vorweggenommen: Eine (auch schon legendäre) Party in der Gastro mit traditionellem Trezentanz und Bier direkt aus dem Hahn am Sonntag nach dem Triumph reichte den Jungs nicht. Sicherlich haben sich viele Passanten am Karfreitag gewundert, dass eine Schule ihre Abi-Mottowoche schon vorgezogen hatte. 18 verkleidete Jungs trafen sich nachmittags im Innopark zum „Bierathlon“. Es war der Höhepunkt einer ganzen Woche von Feierlichkeiten – angefangen mit einem Essen mit Reimi und Billy im Borchards Eppendorf am Montag, wo die Herren und Damen traditionell ihre Meisterlittel ausklingen lassen. Dienstag ging's in den Windschirm, Mittwoch wurden Halbfinale und Finale nochmal bei Pvs geschaut, Donnerstag wurde (wieder mit Billy und



Reim) gemeinsam gebührt und Freitag nach dem Bierathlon ging's wieder in den Windschirm und ins Zwick. Immer dabei: der Wimpel - „Wimpelne on tour!“. Und mehrmals mussten Rohrbrüche repariert werden... Übrigens: Pierre lobte die Jungs nach der Meisterfeier für ihr gutes Benehmen, er würde noch die nächsten 10 Jahre gerne weitere Titel mit ihnen begießen. Das hören wir natürlich gerne – ab Frühjahr 2019 sind die Jahrgänge 2002/2002 wieder vereint und einem erneuten Titel steht eigentlich nichts im Wege... // Saskia Bezzenberger

an der Alster am Karfreitag? Sie lässt sich, wie wir der Clubzeitung 2/18 entnehmen können, faschingsmäßig kostümiert im Innocentiapark bei einem „Bierathlon“ ablichten. Dabei dürfte es sich um eine Art Besäufnis handeln (Pentathlon = Fünfkampf; „Bierathlon“ = Bierwettkampf). Die Heldentat, die es zu feiern gab, war ein 5:4 Sieg gegen den SC Frankfurt 80 und die damit verbundene deutsche B-Jugend-Meisterschaft am Sonntag zuvor. Eine Gruppe 15- oder 16-jähriger Jugendlicher, die vom Konfirmandenunterricht nichts aufgenommen hat, schlägt in einem (schon fünf Tage

abgestandenen) Siegesrausch über die Stränge – geschenkt. Aber dass in ihrem Umfeld offenbar niemand ist, der ihnen erklärt hätte, was der Karfreitag bedeutet; und dass die Redaktion der Clubzeitung, ohne mit der Wimper zu zucken, über diese besondere Karfreitags-Gaudi berichtet, als ob es sich um einen Meisterstreich handelt, der so recht den Geist des Clubs an der Alster symbolisiert: das sollte denn doch zu denken geben. Zum Beispiel ließe sich bei so einer Gelegenheit daran denken, dass unsere Gesellschaft dramatisch an Traditions- und Wertebewusstsein verliert; und es ließe sich an den damit verbundenen Vorwurf des Versagens der Eliten denken. Vermutlich betrachten sich viele der Mitglieder des Clubs an der Alster als Mitglieder einer gesellschaftlichen Elite unserer Stadt. Ob sie sich einmal überlegen, welche Werte gerade auch in einem Sportclub vermittelt werden sollten? Wie es um die integrative Funktion des Sports bestellt ist? Und was wir für den Zusammenhalt einer Gesellschaft leisten können, die nicht nur aus einer Pöselndorfer Wohlstandsoase besteht? // Reinhard Zimmermann

**Anmerkung der Redaktion:
Wir entschuldigen uns für diese
Gedankenlosigkeit.**


Tradition bewahren, den **Zeitgeist** leben.



ERTEL

BEERDIGUNGS-INSTITUT | ST. ANSCHAR

Neuer Wall 35
20354 Hamburg

 (040) 30 96 36 - 0
info@ertel-hamburg.de
www.ertel-hamburg.de

Termine 2018

Allgemein

17. August	Red White Night	Club
------------	-----------------	------

Hockey

13. – 15. August	Hockeycamp	Club
8. September	Girls Day	Club

Tennis

9. April - 28. September	Sommertraining	Club
Mai bis Mitte August 2018	Punktspiele Jugend & Erwachsene	Club
5. - 7. Juli	Tenniscamp	Club
25./26. August	Clubmeisterschaften	Club

Fitness/Wellness/Schwimmen

4. Juli	„Milford Schwimmfest“ mit Grillen am Pool	Schwimmbad
---------	---	------------

Gastronomie

5. Dezember	Hummerabend	Gastro
-------------	-------------	--------

Stone Clean

Neuer Glanz für Steinböden und Fassaden



Wir entfernen langfristig sowohl Ihre Flechten und Moose auf Steinflächen, als auch den Algenbewuchs auf Ihren Fassaden. Durch das neuartige Aufbereitungs- und Pflegesystem Steinfresh® haben Sie die Möglichkeit, Ihre verschmutzten Steinflächen langfristig im neuen Glanz erstrahlen zu lassen. Bei hartnäckigen Verschmutzungen verfügt die Firma Stone Clean GmbH über Equipment um Graffiti-, Öl-, Lack und Kleberreste schnell und gründlich zu entfernen.

Als weiteren Schwerpunkt haben wir uns auf das Schleifen, Reinigen und Aufpolieren von Beton-, Estrich-, Marmor- und Terrazzo-Böden spezialisiert. Hinzu kommt das Reparieren, Inprägnieren und Versiegeln der behandelten Flächen. Anschließend profitieren Sie von einer langen Haltbarkeit und der einfachen Unterhaltsreinigung der Flächen.

Rufen Sie uns an und vereinbaren Sie mit uns einen Termin zur kostenlosen Besichtigung Ihres Objektes.

Ihr Team von Stone Clean GmbH

STEIN- SANIERUNG

FASSADEN-REINIGUNG

SCHLEIFEN & POLIEREN



Stone Clean GmbH • Grüner Weg 9a • 23611 Bad Schwartau • Tel. 0451-29 16 467
www.stone-clean.de • info@stone-clean.de



ALSTER GIN 2018

Der tolle Sommer hat uns inspiriert einen sommerlichen frischen GIN zu kreieren.

...mit etwas weniger Zitrone als im vergangenen Jahr geht es eher in die Richtung Back to the Roots ...mit leichter Wacholdernote!

...serviert mit einem Viertel zerdrückter Zitrone und einem klassischen Schweppes Dry Tonic. Einfach mal ausprobieren oder bei uns auf der Terrasse genießen. Wer den GIN verschenken oder zu Hause genießen möchte, bekommt die Flasche Alster Gin für 29 Euro als „Take away“ in der Alster Gastro.



adidas = DCadA Hockey + DCadA Tennis (ein Club)



selbstverständlich mit dem bestehenden Equipment von Kappa gespielt werden. Im Laufe des Jahres 2019 wäre ein Übergang zu adidas clubseitig wünschenswert, damit wir in unserem 100-jährigen Jubiläumsjahr ein möglichst einheitliches Bild schaffen. Die neue adidas-Kollektion wird in jedem Fall ab Mitte August in unserem neuen Alstershop zu erwerben sein. // Eiko Rott

Seit zwei Jahren ist adidas unser Partner für die Leistungsmannschaften Damen und Herren im Tennis. Ab dem 01. August 2018 wird der Marktführer auch Ausrüster unseres Hockeybereichs. Zum ersten Mal in der Clubgeschichte haben wir somit einen einheitlichen Clubausrüster für beide Sparten.

Benjamin Frucht, Head of Marketing adidas Hockey: "Wir freuen uns sehr, mit dem Der Club an der Alster einen der größten und erfolgreichsten Hockeyvereine der letzten 20 Jahre mit adidas Sporttextilien und Equipment ausrüsten zu dürfen. Wie kaum ein anderer Verein in Deutschland verbindet Der Club an der Alster Tradition, Internationalität und Erfolg miteinander und passt somit perfekt zur Marke adidas und in unser Sport Marketing Portfolio. Die Partnerschaft ist langfristig ausgelegt und möge diese ähnlich erfolgreich sein wie die der letzten Jahre."

Auch wir freuen uns sehr, einen so wichtigen Partner für Hockey gewonnen zu haben. Die Planungen sehen vor, dass zuerst die Hockeydamen und die Hockeyherren mit der Kooperation starten und erstmalig nach den Sommerferien mit adidas in die Feldsaison 2018/2019 gehen. Für die Jugendmannschaften und die Freizeitmannschaften hingegen besteht eine Übergangszeit. Die laufende Feldsaison und die anstehende Hallensaison können

Erhol' Dich 😊

GREENFORCE Nutrition GmbH, Oberer Kirchweg 1, 83346 Bergen

Offizieller Sponsor
der 1. Hockey- und
Tennis Mannschaften
des „Der Club an der
Alster“



Mit GREENFORCE – dem ersten **Regenerationsdrink** für mehr Kraft, Ausdauer, Konzentration und Wohlbefinden.

Enthält die 20 wichtigsten Aminosäuren. Schmeckt nach feinem Kakao.

Erhältlich im Online-Shop unter www.greenforce-drink.com.



Elena Wachsmuth und Louisa Ness mitten drin statt nur dabei!

Hockey tut Gut(es)!

Hallo Zusammen,

Wir sind Elle und Louisa und haben Anfang dieses Jahres 3 Monate bei der Grootbos Foundation in Südafrika verbracht. Wie die meisten von Euch auch, haben wir das Projekt über die Jahre verfolgt und hatten lange das Ziel, nach der Schule selbst tätig zu werden und vor Ort zu helfen. Wir hatten eine unglaublich tolle Zeit, so dass wir Euch in einem kleinen Erfahrungs-bericht näherbringen wollen, warum es so wichtig ist, dieses Projekt weiterhin zu unterstützen und vielleicht auch einige von Euch zu motivieren, ein Teil dessen zu werden.

Die Alster Grootbos Hockey Foundation wurde 2009 gegründet und bietet seitdem Jugendlichen und Studenten die Möglichkeit, in einer neuen Umgebung die Menschen dort zu unterstützen. Der Aufenthalt eines Volontärs beschränkt sich meistens auf 3-6 Monate, in denen man zusammen mit anderen internationalen Volontären ca. 1 ½ Stunden südlich von Kapstadt lebt.

Ein typischer Tagesablauf beginnt mit einem gemeinsamen Frühstück und einer Fahrt zu einer der lokalen Township Grundschulen, an denen die Volontäre morgens den regulären Sportunterricht leiten. Nach dem Unterricht an zwei verschiedenen Schulen folgt eine kleine Mittagspause, die man meist gemeinsam mit den anderen Volontären im Haus verbringt. Jeden Nachmittag findet das sogenannte „Field“ statt, bei dem jeder Volontär Trainingseinheiten in seiner spezifischen Sportart anbietet und trainiert. Dies ist ein freiwilliges



Angebot für Kinder aller Altersklassen der Umgebung. Es gibt einem die Möglichkeit selbst Verantwortung zu übernehmen, da jeder Volontär ein eigenes Team bekommt und für dieses alleine zuständig ist. Man erhält dadurch die Chance, mit den Kindern in kleineren Gruppen zu arbeiten und eine individuelle Bindung aufzubauen.

Neben Hockey werden außerdem Fußball, Rugby, Leichtathletik und Netball angeboten.



Zusätzlich zum täglichen Sportprogramm soll auch die Bildung der Kinder unterstützt werden. Daher werden noch weitere Projekte angeboten, an denen man sich beteiligen kann, wie zum Beispiel Integration, HIV Prävention, Frauen Emanzipation und Umweltschutz.

Der Aufenthalt dort hat uns sehr geprägt. Man hat sich immer wieder neuen Herausforderungen gestellt und Erfahrungen fürs Leben gesammelt. In diesen drei Monaten haben wir beide insbesondere noch deutlicher erfahren können, wie gut wir es eigentlich zu Hause haben und dass man dies wirklich wertschätzen sollte. Unsere manchmal groß scheinenden Probleme wirken im Vergleich zu dem, was die Kinder dort täglich erleben müssen, doch ziemlich klein.

Man lernt jeden Tag dazu und neben der Chance, etwas Gutes tun zu können, war das Zusammenleben mit internationalen Volontären eine besondere Erfahrung, die uns in kürzester Zeit zu einer eingeschworenen Gemeinschaft machte. Ein weiterer Pluspunkt war, dass die Wochenenden meistens frei blieben, so dass genug Zeit blieb, die wunderschöne Gegend Kapstadts zu erkunden.

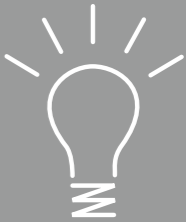
Wir hatten eine unglaublich schöne Zeit und das Projekt wird für immer einen Platz in unserem Herzen haben.

Wenn Ihr Fragen habt, könnt Ihr natürlich jeder Zeit auf uns zukommen.



Falls Ihr euch direkt bewerben wollt, findet Ihr das Bewerbungsformular auf der Grootbos Alster Internetseite: <https://www.alstergrootbos.com>

Facebook: Alster Grootbos Hockey Foundation
Instagram: footballfoundationsa
// Louisa Ness und Elena Wachsmuth



Der Ort Gaansbai ist ein kleines Fischerdorf, zwei Stunden von Kapstadt entfernt. Hier gibt es immer noch drei Kommunen, die getrennt leben und wo die Kinder in getrennte Schulen gehen. Es handelt sich um die „Weißen“ (die wohlhabendsten, normale Häuser im Stadtkern von Gansbaai), die „Farbigen“ (arme Mittelschicht, sehr einfache Steinhäuser im Blompark Township) und die „Schwarzen“ (sehr arm, leben in Holzhütten im Masakhane Township). Das Ziel der seit 2008 bestehenden Grootbos Foundation ist, diese Kommunen durch Sport näher zusammenzubringen, Vorurteile und Rassismus zu bekämpfen sowie die Bildung der Kinder zu unterstützen.

HAMBURGS MODERNSTER TRAMPOLINPARK

JETZT BUCHEN

34€

- Inkl. SPRUNG SOCKEN

- Persönlicher Trainer

- Essen & Getränke inklusive

SPRUNG

RAUM

TRAMPOLIN • HAMBURG

JEDEN

Dienstag & Donnerstag

10:00 - 12:00 Uhr

+ 16:00 - 18:00 Uhr

SOMMER.CAMP

START: 10. JULI BIS ZUM 18. AUGUST

www.sprungraum.de

Am Neumarkt 38c, 22041 Wandsbek

#SPRUNGRAUM

DAS DARF DOCH NICHT WAHR SEIN...

Pool-Regeln zum Mitschreiben

Kaum sind die Temperaturen in Hamburg so warm wie die auf Malle, verhalten sich unsere Clubmitglieder auch so, als ob sie einen Urlaub auf der Deutschen liebster Insel gebucht hätten! An diesem Satz stimmt etwas nicht, schon gemerkt? Den ganzen Mai über lagen die Temperaturen in Hamburg wesentlich höher als auf Malle, aber der Rest stimmt leider. Wie das Wetter beim Erscheinen dieser Zeitung sein wird, kann man jetzt nicht sagen, vielleicht gibt es im Juli/August Dauerregen, dann brauchen Sie gar nicht weiter zulesen und können gleich nach Malle fliegen, aber bei schönem Wetter bricht bei Alster das alljährliche Pool-Chaos aus: Liegen am



Pool werden mit Handtüchern und bunten Glitzer-Strand-Taschen belegt, dann aber für Stunden nur von eben diesen genutzt, da der Mensch noch Tennis-Yoga-Business-Lunch machen muss. Oder aber auch: Drei Kleinkinder belegen je eine Liege mit ihrem Kleinkind-Popöchen und die großen erwachsenen Popöchen müssen auf dem Rasen sitzen.

Also hier nochmal die Pool-Regeln für ALLE zum Mitschreiben:

- Passive Mitglieder sind keine Ordentlichen Mitglieder, auch nicht bei Sonnenschein.
- Wenn es voll ist im Pool, sollten Kinder unter 25 auf den Rasen, um älteren Mitgliedern (den ollen 26 jährigen) die Liegen freizumachen! Hierfür müssen die Eltern sorgen. Mut zur Disziplin! Offiziell haben nur ordentliche Mitglieder über 25 Jahre das Anrecht auf eine Liege.
- Aupairs haben die Möglichkeit, für 300€ eine jährliche Zugangsberechtigung zum Pool zu erhalten, was aber nicht das Schwimmen in eben diesem beinhaltet.
- (Empörungsschreiben über diesen Punkt bitte ans Sekretariat, Kinder sind doch schon teuer genug...)
- eine Tageskarte für 20€ (max. 3 x im Jahr) ist immer eine schöne Möglichkeit, Gäste in den Pool einzuladen.

// Julia Waller



Hunde am Pool sind nicht cool

Leider immer noch! Die Regel heißt: keine Hunde erlaubt im Schwimmbad des DCadA. Auch nicht, wenn es ganz liebe Hunde sind oder ganz alte, die schon blind sind, auch nicht, wenn sie nur spielen wollen oder eigentlich schon immer am Pool waren, nein, auch dann nicht, wenn sie richtig klein sind, kleiner als die Pool-Kaninchen und die Pool-Krähen, nein, auch dann nicht. Alles, was der Gattung Hund zugehörig ist, darf nicht mitkommen, wenn Herrchen

oder Frauchen auch nur drei Runden drehen und Leo in der Handtasche unter der Liege schläft, nein, auch dann nicht. Sorry! Hier muss man einfach hart durchgreifen, sonst gibt es nur noch Ausnahmen. Wie bei der Kinder- oder Ehemann-Erziehung: keine Kompromisse! Oder ein Vorschlag: Ähnlich wie bei der Aupairregelung könnte man doch eine Zugangsberechtigung für Hunde für 500€ einführen, was aber nicht das Schwimmen im Pool beinhaltet. Einnahmequellen werden immer gesucht! // Julia Waller



Ihre Meinung ist uns wichtig !
email: clubzeitung@dcada.de
Post: DCadA-Clubzeitung,
Hallerstr. 91, 20149 Hamburg

Beilagenhinweis: Bitte beachten Sie die Beilagen E&E Design, Hamburger Kammerspiele und Gustafsen.

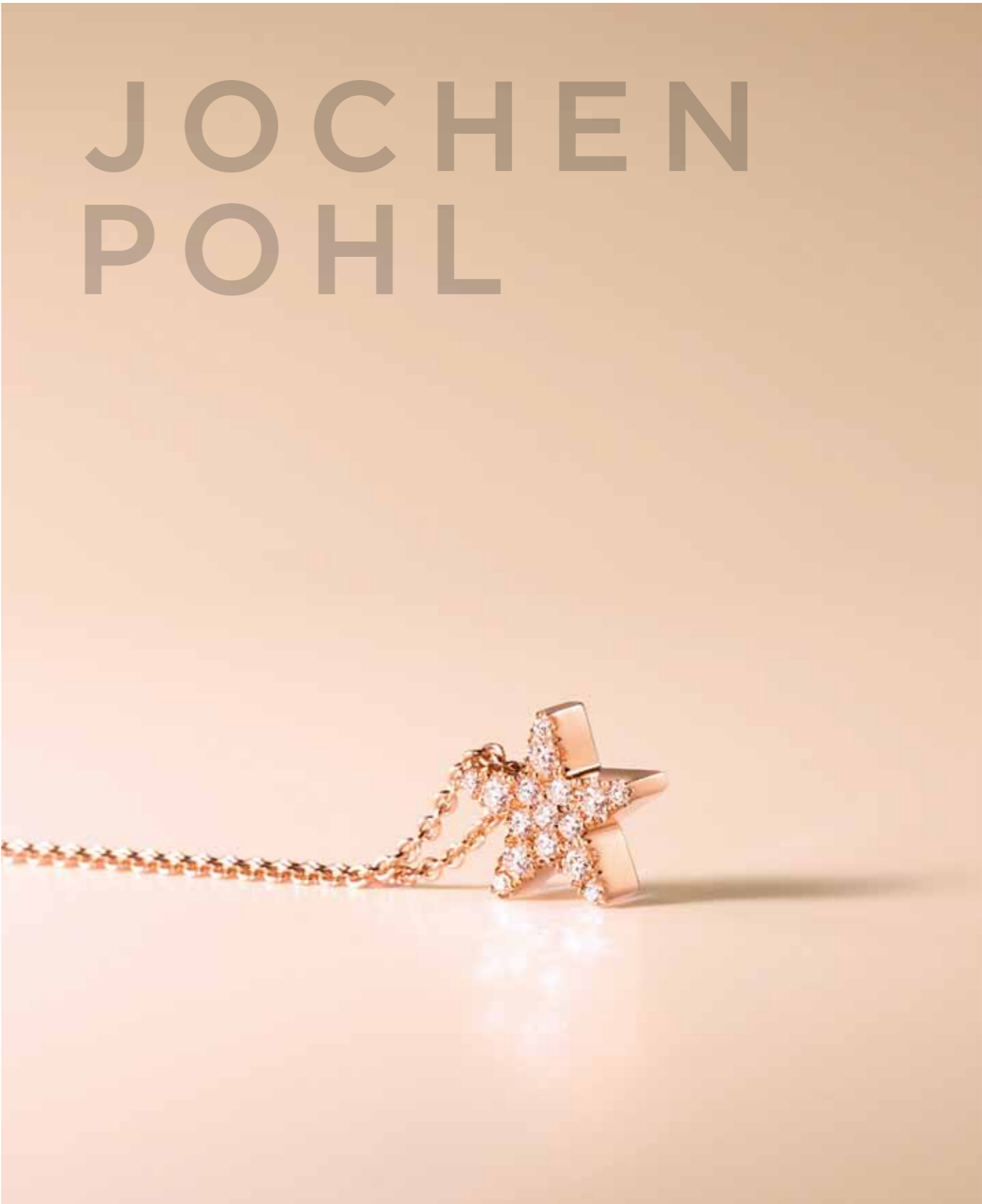
Redaktions-schluss

Für die nächste Ausgabe erbitten wir Ihre Beiträge (Text als .doc, Bild als .jpg in Originalgröße) bis spätestens

14.09.2018 an
clubzeitung@dcada.de

Impressum

Der Club an der Alster e.V., Clubhaus, Sportanlage und Alster-Halle: Hallerstraße 91, 20149 Hamburg, info@dcada.de, www.dcada.de.
Tel. Clubhaus/Sekretariat: (040) 41 42 41-30
Verantwortlich für den redaktionellen Teil: Thomas Wiedermann und das Kompetenzteam Kommunikation.
Verlag: L.A.CH. SCHULZ Gesellschaft für Anzeigen, Werbung und Verlag mbH, Mattentwiete 5, 20457 Hamburg, Tel. (040) 369 80 40, Fax (040) 369 80 444, www.lachschulz.de, info@lachschulz.de.
Geschäftsführer: Herbert Weise, Michael Witte
Druck: Silber Druck oHG, Am Waldstrauch 1, 34266 Niestetal, Tel. (0561) 520070, Fax (0561) 5200720, info@silberdruck.de.
Der Bezugspreis für die Clubnachrichten ist im Mitgliedsbeitrag enthalten. Verlagsort ist Hamburg.



H. S P L I E D T

SYLT · Hauptstraße 15 · 25999 Kampen (Sylt) · Tel. 04651 41001
HAMBURG · Neue ABC-Straße 4 · 20354 Hamburg · Tel. 040 33441541



Immer in guten Händen.

Eine Immobilie erfolgreich zu verkaufen braucht viel Erfahrung und umfassende Marktkennntnis. Unsere Teams stehen Ihnen dabei seit über 25 Jahren mit Ausdauer zur Seite.

Immobilien



MEISSLER & CO

22 92 91

Fünf Mal in Hamburg, einmal in Ihrer Nähe:
Am Kaiserkai 67 | 20457 Hamburg-HafenCity
www.meissler-co.de